42. Jahrgang Nr. 42/2016 20. Oktober 2016

Diese Ausgabe erscheint auch online

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt

GAGGENAU

Am Sa., 22. Oktober, ab 19.30 Uhr laden die „Bluegrassfreunde Murgtal“ das zweite Mal zum Freiolsheimer Bluegrass Festival in die Mahlberghalle ein. Drei Formationen präsentieren den urtümlichen Sound des amerikanischen Süd-Ostens. Siehe S. 18.

Soroptimist Basar lockt alle Jahre wieder

Wie jedes Jahr zum Kunsthandwerkermarkt-Wochenende bieten die beiden Soroptimist International Clubs Murgtal (Gaggenau/Rastatt) und Bad Herrenalb/Gernsbach auf ihrem Basar Klamotten, Designer-Kleidung, Mäntel, Jacken, Blusen, T-Shirts, Hosen und Tücher, Taschen, Koffer, Deko- und Weihnachtsartikel, Geschirr und Glas in allen Variationen, Bettwäsche, Schuhe sowie Bücher. Am Sa., 5. Nov., ist der Basar im Gemeindesaal St. Josef von 10 bis 17 Uhr geöffnet und am So., 6. Nov., von 11 bis 17 Uhr. Für Essen und Trinken ist im Soroptimist-Café gesorgt. Die Einnahmen kommen den sozialen Projekten der beiden Clubs zugute.

Soroptimist International Deutschland besteht derzeit aus 214 Clubs mit über 6.500 Mitgliedern. Rund 1,6 Millionen Euro fließen jährlich dank des ehrenamtlichen Engagements von Soroptimistinnen in Deutschland in soziale Projekte im In- und Ausland.

Halbzeit bei der weltgrößten Fahrrad-Umfrage

Ist Gaggenau fahrradfreundlich?

Jetzt mitmachen und abstimmen

Sind die Radwege und -spuren in Gaggenau in gutem Zustand? Macht das Radfahren Spaß? Fühlen sich die Radfahrer sicher, wenn sie mit dem Rad unterwegs sind? Diese und weitere Fragen werden seit 1. September im "Fahrradklima Test 2016" des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) gestellt. Um in die Auswertung zu gelangen, müssen pro Gemeinde mindestens 50 Fragebögen bis zum Mi., 30. Nov., eingegangen sein. Zur Halbzeit der Umfrage ist die Gemeinde Gaggenau zwar gut dabei, benötigt aber noch die Teilnahme einiger Radfahrerinnen und Radfahrer, um die Mindestanzahl zu erreichen und damit den politischen Vertretern und der Verwaltung signalisieren zu können, auf welchen Teilgebieten besonders Nachholbedarf gesehen wird. Diese weltgrößte Fahrrad-Umfrage kann unter www.fahrradklima-test.de aufgerufen werden, das Ausfüllen des Fragebogens ist anonym und dauert nur zehn Minuten.

Am heutigen Do., 20. Okt., findet um 19 Uhr die Mitgliederversammlung des ADFC-Kreisverbands im Gasthaus "Grüner Berg / Zur Steg" in der Geroldsauer Straße 27, Baden-Baden statt. Dort werden die vielfältigen Aktionen des Verbandes vorgestellt. Interessierte sind herzlich willkommen.

Umbau der Kreisverkehrsanlage Ebersteinstraße in Ottenau

In Abstimmung mit dem Landratsamt Rastatt und der Tiefbauabteilung Gaggenau beginnen die Arbeiten für die Umbaumaßnahme der Kreisverkehrsanlage in der Ebersteinstraße sowie an den Anschlussästen der K 3704 ab Mo., 24. Okt.,. Aufgrund der umfangreichen Maßnahme ist der Bereich Ebersteinstraße-Kreisstraße K3704 in Richtung Selbach im Kreuzungsbereich nur halbseitig befahrbar. Der Verkehr wird mittels einer Ampelanlage gesteuert. Die Zufahrt zum Pionierweg sowie zur Albrecht-Dürer-Straße wird während der Maßnahme gesperrt. Das Amt „Tiefbau und Betrieb“ bittet die Verkehrsteilnehmer wegen der Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Für weitere Auskünfte steht Clemens Glaser vom Amt „Tiefbau und Betrieb“ unter der Telefon-Nummer 962-562 gerne zur Verfügung.

Am Samstag:

Treibjagd in Hörden

Am Sa., 22. Okt., 11 bis 15 Uhr, findet in Hörden eine größere Wildschweinjagd statt. Die Treibjagd erstreckt sich über die Gewanne Vorderer und Hinterer Wald, Scheibenberg und Haderwiese. Der Jagdpächter bittet darum, den genannten Bereich zu meiden und den Ausschilderungen Folge zu leisten.

Die Tafel im Kurpark erinnert an das nationalsozialistische Zwangslager in Rotenfels. Wie es dazu kam und viele weitere Informationen und Hintergründe hätten Interessierte am heutigen Do., 20. Okt., um 19 Uhr, von Helmut Böttcher, Mitautor des Buches "Sicherungslager Rotenfels", erhalten sollen. Zu dieser Veranstaltungsreihe im Bürgersaal des Bad Rotenfelser Rathauses im Rahmen der Vortragsreihe "975 Jahre Bad Rotenfels" war die Bevölkerung herzlich eingeladen. Wichtiger Hinweis des Veranstalters: „Leider muss der Vortrag wegen plötzlicher Erkrankung des Referenten ausfallen. Wir hoffen, die Veranstaltung zu gegebener Zeit nachholen zu können.“ Foto: privat

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
Anzeigenberatung: Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: anzeigen.76571@nussbaummedien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Experiment in Gaggenau - Forscher wollen Weg zu längerem Leben zeigen

Von Anika von Greve-Dierfeld, dpa

Ein Jahr länger leben - wer will das nicht? Die Menschen in Gagggenau sollen es bekommen, das jedenfalls ist der Plan. Ein wissenschaftliches Experiment soll die Bedingungen ergründen.

75 Jahre alt, einigermaßen fit und noch weitere Lebensjahre vor sich: Für viele Menschen ist das heute, anders als vor 50 Jahren, schon Realität. Was aber macht das Leben länger? Politik und Wissenschaft haben sich dazu eine große Studie vorgenommen, die eine ganze Stadt umfasst. Gaggenau im Nordschwarzwald soll acht Jahre lang Experimentierfeld sein, um herauszufinden, wie man die Bedingungen für ein weiteres Lebensjahr schaffen kann.

Die Gaggenauer Gesundheitsstrategie zielt auf mehr Lebensfreude und bessere Gesundheitschancen. *Foto: StVw*

Wissenschaftsministerin Theresia Bauer (Grüne) nennt den Plan ein einzigartiges Experiment. "Noch nie konnte in einem Feldversuch dieser Größe ein solches Unterfangen umgesetzt werden." Das Projekt steht unter dem Motto "Ein gutes Jahr mehr" - soll also jedem der fast 30.000 Einwohner der badischen Kommune im Schnitt ein gutes Lebensjahr mehr bescheren. Die Wissenschaftler wollen an vielen Stellschrauben drehen und zum Beispiel Kitas, Senioreneinrichtungen, Schulen oder Arbeitgeber beteiligen. Es gehe darum, städtische Strukturen zu verbessern, etwa um Ältere vor Vereinsamung zu bewahren, oder um Möglichkeiten, wie Gaggenauer Arbeitgeber ihren Beschäftigten eine für Körper und Seele möglichst optimale Arbeitswelt schaffen können.

"Am Anfang steht eine Bestandsaufnahme", erläuterte Professor Joachim E. Fischer von der Medizinischen Fakultät Mannheim, der mit seinem Team und anderen Wissenschaftlern unter anderem aus Tübingen das Projekt betreut. Anfang kommenden Jahres wollen die Forscher der Kommune erste Vorschläge machen. "Es geht um mehr Gesundheit und mehr Lebensfreude", sagte Fischer. Einbezogen werden sollen vom Baby bis zum Senior alle Bevölkerungsgruppen in ihren Lebens- und Arbeitswelten.

Das Experiment gründet auf Erkenntnissen von Forschern, dass nur übergreifende Maßnahmen Unterschiede ausgleichen können, die sich aus sozialer Herkunft oder dem Umgang mit Krankheiten und Risiko ergeben. Soll heißen: Nur wenn sich mithilfe vieler verschiedener Bausteine die Lebens- und Arbeitswelt insgesamt verändert, können Ungleichheiten ausgebügelt werden. Maßnahmen, die sich auf Einzelpersonen oder einzelne Familien beziehen, bewirkten wenig, sagte Fischer. Das Verbundvorhaben wird von den Uni-Kliniken in Mannheim und Tübingen sowie dem Mannheimer Zentralinstitut für seelische Gesundheit begleitet. Finanziert wird "Ein gutes Jahr für jeden Bürger" in den kommenden drei Jahren mit jährlich rund 350.000 Euro aus Landesmitteln.

Gaggenaus Oberbürgermeister Christof Florus (parteilos) freut sich über die Forschung in seiner Stadt: "Das Angebot der Universität Heidelberg, mit uns zusammenzuarbeiten, nehmen wir gerne an." Er verspreche sich wichtige Tipps für die kommunale Gesundheitsstrategie. "Gaggenau kommt dabei erfreulicherweise Pioniercharakter zu."

Eine Sprecherin von Daimler, dem größten Arbeitgeber in der Stadt, verwies auf die bestehenden Aktivitäten des Unternehmens, um dem demografischen Wandel Rechnung zu tragen und die Gesundheit der Mitarbeiter zu fördern. Eine aktive Teilnahme des Mercedes-Benz-Werkes an dem Projekt gebe es noch nicht. Die Stadt habe aber schon nach dem Gesundheitsmanagement im Werk gefragt.

Internet: Studie des Zentralinstitutes für Seelische Gesundheit zu diesem Thema (https://www.zi-mannheim.de/forschung/forschungsverbuende/pez/studieo.html)
Better Life Index der OECD (http://www.oecdbetterlifeindex.org/de/#/11111111111)

Alles veröffentlicht mit freundlicher Genehmigung der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH, Hamburg, www.dpa.de

Siehe auch: http://www.gaggenau.de/gaggenauer-gesundheitsstrategie-zukunftsprojekt-fuer-ein-gesundes-lebenswertes-gaggenau.11643.htm

Ihre Meinung ist gefragt

Besucherumfrage in der Stadtbibliothek Gaggenau

Stadtbibliothek GAGGENAU
Die Stadtbibliothek öffnet Welten...

Ab sofort bis Fr., 23. Dez., führt die Stadtbibliothek Gaggenau eine Besucherumfrage durch. Dabei haben Besucherinnen und Besucher sowohl vor Ort, als auch über die Internetseite der Stadtbibliothek (www.stadtbibliothek-gaggenau.de) die Möglichkeit, ihre Meinung zu äußern. Durch die Rückmeldungen erhofft sich die Stadtbibliothek ein differenziertes Meinungsbild der Bevölkerung zur Wahrnehmung der Bibliothek und ihrer Dienstleistungen sowie Anregungen und Vorschläge. Auf Grund der zunehmenden Medienvielfalt und der veränderten Mediennutzung sind zudem digitale Angebote wie E-Books, E-Paper oder Online-Nachschlagewerke und die Bedeutung eines (freien) W-LAN-Zugangs für die Besucherinnen und Besucher Teil der Umfrage. Die Stadtbibliothek Gaggenau beteiligt sich mit der Besucherbefragung an einer Aktion der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Karlsruhe. Insgesamt nehmen 34 Bibliotheken im Regierungsbezirk an dem Umfrageprojekt teil.

Studienstart mit 25 Interessierten am Steinbeis-Haus Gaggenau

Am 14. Oktober startete der Studiengang „Business Administration“ (B.A.) an der Steinbeis Business Academy (SBA). Im Mittelpunkt des berufsintegrierten Studienganges steht ein Projekt, das der Studierende bei seinem Arbeitgeber bearbeitet. Die Studierenden können dabei das Erlernte sofort umsetzen und erarbeiten im Projekt selbstständig betriebliche Lösungen für ihre Arbeitgeber. Das Unternehmen profitiert vom Projekt selbst, das ergebnisorientiert und mit wissenschaftlicher Unterstützung seitens der Hochschule bearbeitet wird. Berufstätige absolvieren in Zeiten von Fachkräftemangel ein berufsbegleitendes Studium, steigern damit ihre Attraktivität auf dem Arbeitsmarkt und stärken langfristig ihre Stellung im Unternehmen. Dank des modularen Transfer- und Selbstlernsystems der Steinbeis Hochschule, bei dem die Studierenden ihr Lerntempo individuell anpassen können, ist ein Nacheinstieg noch bis Januar 2017 möglich. Studiengangsberatung bei Frau Fritsch unter Telefon 68698-35.

Die Studentinnen und Studenten freuten sich über den Startschuss für den Studiengang „Business Administration“ an der Steinbeis Business Academy (SBA). *Foto: privat*

Gaggenauer Heimstätten-Genossenschaft eG

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Fr., 28. Okt., findet um 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef die Mitgliederversammlung der Gaggenauer Heimstätten-Genossenschaft eG statt. Neben diversen Rückblicken auf das Jahr 2015 stehen die Ergänzungswahl zum Aufsichtsrat sowie die Behandlung eingegangener Anträge auf der Tagesordnung.

Gaggenauer Sportlerempfang

Einsendeschluss für Fotowettbewerb wird verlängert

Zusammen mit den Schulen organisiert der Sportausschuss den Fotowettbewerb "Kinder und Jugend beim Sport in Gaggenau". Nach der Auswahlentscheidung einer Jury unter den eingereichten Fotos wird das beste Bild in der Veranstaltung präsentiert und der Fotograf mit einem attraktiven Preis beim Sportlerempfang ausgezeichnet.

Um den informierten etwa 2.500 Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme zu erleichtern, wird der angekündigte Termin für die Einreichung attraktiver Fotos zum Thema "Kinder- und Jugend beim Sport in Gaggenau" auf So., 6. Nov. 2016, verschoben. Die festgelegten Teilnahmebedingungen finden sich auf den in allen Schulen verteilten Handzetteln sowie unter www.spa-gaggenau.de

Dein altes Handy sichert meine Zukunft
- Sammelstelle im Rathaus! -

ZUKUNFT GAGGENAU

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 3. Nov., zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Leere Weinfässer für Adventsmarkt gesucht

Von Fr., 25. Nov., bis So., 11.12., findet wieder der beliebte Adventsmarkt in Gaggenau statt. Hierfür sucht die Stadtverwaltung leere Weinfässer in gutem Zustand, die als Stehtische verwendet werden können. Wer entsprechende Weinfässer abzugeben hat, meldet sich bitte bei Bauhof-Mitarbeiter Oskar Hintermann: 0173 8774400. Die kostenlose Abholung ist gewährleistet.

Gewerbe.Schau! 2016

Sonnige Premiere am neuen Veranstaltungsort in und an der Jahnhalle.
Vielen Dank an alle Teilnehmer, Helfer und natürlich Besucher der Gewerbe.Schau! 2016.

Fotos: StVw

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

22./23. Oktober - Dr. Sucker-Swoboda, Sezanner Straße 62, Malsch, Telefon 07246 6848

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 22. Oktober
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 23. Oktober
Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Rechtzeitig zum Michelbacher Rundwegtag konnten beim neu gestalteten Baumweg (Exotenwald) durch die RundwegFreunde zwei Schilder an den Eingängen "Große Eiche" und "Sportplatz" (Ehrenhain) angebracht werden. Ermöglicht wurde dies durch die Unterstützung des örtlichen Schreinerhauses Detscher. Die Nutzung des Baumweges ist nur für Wanderer gestattet. Foto: privat

Foto: Morgan_studio/iStock/thinkstock

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

24. Oktober, 100 Jahre
Hildegard Schmitt,
Willy-Brandt-Straße 23, Gaggenau

24. Oktober, 80 Jahre
Siegrid Ahlvers,
Buchenweg 9, Gaggenau

24. Oktober, 70 Jahre
Karin Sciran,
Frühlingsstraße 14 A, Hörden

25. Oktober, 80 Jahre
Johann Miess,
Schulstraße 15, Gaggenau

25. Oktober, 70 Jahre
Ivan Blaskovic,
Pionierweg 2 L, Ottenau

26. Oktober, 90 Jahre
Johann Engel,
Waldstraße 19, Gaggenau

26. Oktober, 90 Jahre
Lydia Wunsch,
Hildastraße 13, Gaggenau

26. Oktober, 80 Jahre
Kadriye Özcelik,
Gutenbergstraße 27, Gaggenau

27. Oktober, 70 Jahre
Cäcilia Weichel-Seeger,
Gewerbestraße 7, Hörden

29. Oktober, 80 Jahre
Heinz Schlegel,
Mühlstraße 8 A, Bad Rotenfels

30. Oktober, 75 Jahre
Johannes Moser,
Schwarzwaldhochstraße 5,
Freiolsheim

30. Oktober, 70 Jahre
Margareta Saleski,
Albrecht-Dürer-Straße 2, Ottenau

Ehejubilare

27. Oktober, diamantene Hochzeit
Adolf Weber und Ehefrau Martha,
Jahnstraße 64, Gaggenau

29. Oktober, goldene Hochzeit
Werner Hedwig und Ehefrau
Ritta-Rosa, Wißstraße 21, Gaggenau

Neues Floß macht Eingang zu Hörden einmalig im Murgtal

Hörden ist das Flößerdorf - und hat jetzt wieder ein originalgetreues Floß, nachdem das alte nach anderthalb Jahrzehnten brüchig geworden war. Die Aktiven des Vereins für Heimatgeschichte haben unter Leitung ihres Vorsitzenden Bernd Kraft ganze Arbeit geleistet, so dass Ortsvorsteherin Barbara Bender mit Fug und Recht von einem Eingangsportal des Stadtteils sprechen konnte, das einmalig im gesamten Murgtal sei - dank des großen Floßes mit Flößer bei der Flößerhalle Hörden. Bender freute sich, zu dem würdigen Festakt neben Ortschaftsräten und Vereinsvorständen die komplette Rathausspitze begrüßen zu dürfen, denn neben Oberbürgermeister Christof Florus wohnte auch Bürgermeister Michael Pfeiffer mit Gattin der Veranstaltung bei. Der Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde machte die Musik, während die jungen Damen des Ensembles das Tanzbein schwangen. Für die zünftige Bewirtung mit herzhaften Leckerbissen sorgten die Mitglieder des Heimatvereins.

Voll des Lobes über die herausragende Leistung im Ehrenamt, der die Schaffung von Floß und Flößer gleichkomme, zeigte sich OB Florus. Die Mitglieder des Heimatvereins hätten hier ein für alle Hördener identitätsstiftendes Ensemble geschaffen, das an zwar vergangene, doch immer noch lebendige Zeiten erinnere. Auf Nachfrage bestätigte Vorsitzender Kraft, dass das Floß auch fahrtüchtig sei, gäbe es nur genügend Wasser in der Murg. Ortsvorsteherin Bender dankte im Namen des Ortschaftsrates jenen Vereinen und Privatpersonen, die aus den Spenden des Hördener Adventsmarktes eine finanzielle Unterstützung gegeben hätten, damit das Floß geschaffen werden konnte. Den Männern des Heimatvereins dankte sie, mit der kunstvollen Konstruktion einen "wunderbaren Eingang zum Dorf" geschaffen zu haben. Mit einem Augenzwinkern versprach sie dann noch: "Wir werden darauf achten, Hörden immer um die Gumbe herum zu flößen, damit uns die Stang net brecht."

Für das Floß samt Flößerfigur wurden 13 Kubikmeter Holz verwendet, was einem Gewicht von acht Tonnen entspricht. Zwölf Lärchenstämme aus dem heimischen Wald mit einer durchschnittlichen Länge von 18 Metern wurden auf Sechs-Meter-Stücke gesägt, geschält und mehrfach gewendet - alles nach althergebrachter Art, versteht sich. In das Kiesbett, auf dem das Floß steht, sind 15 Tonnen Kies und Steine eingearbeitet. Die Arbeitszeit im Ehrenamt betrug 400 Stunden. Tatkräftig zugelangt haben Udo Schwaab, Bernd Kraft, Wolfgang Strobel, Peter Lang, Kurt Kast, Klaus Rothenberger, Udo Fritz und Luis Wipfler - allesamt aktive Mitglieder des Vereins für Heimatgeschichte Hörden. Unterstützung erfuhren sie von der Stadt Gaggenau, Förster Jochen Müller, den Firmen Gartenbau Frank Fuckner, Metallbau Rudi Weber, Warth Hermann Warth, Toni Hurrle, Tomi Gelbarth, Hördener Holzwerk G. Strobel, Maler Rahner Gerd Rahner sowie Holzverarbeitung Rahner H.-J. Rahner.

OB Christof Florus und Ortsvorsteherin Barbara Bender danken den Aktiven des Heimatvereins Hörden für ihre ehrenamtliche Arbeitsleistung. *Foto: StVw*

Sechs Bäckereien aus dem Murgtal – Abele aus Gaggenau, Braun aus Kuppenheim, Häfele aus Gernsbach, Hans Hornung aus Selbach, Pfistner aus Ottenau und Wieland aus Reichental – stellten sich neulich der Prüfung des in Weinheim ansässigen Instituts für die Qualitätssicherung von Backwaren (IQBack) e.V. Der Brot-Test fand im Foyer der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau statt - und Prüfer Karl-Ernst Schmalz war voll des Lobes: Die getesteten Bäcker aus dem Murgtal hielten sehr hohe Qualitätsstandards ein und böten eine tolle Qualität. Trotz der Schwierigkeit mit dem Mehl, das teilweise zu nass sei, könne man angesichts der Backergebnisse von einem „hervorragenden Jahr“ sprechen, zumal die geprüften Bäcker ihr Handwerk offenkundig beherrschten und auftretenden Widrigkeiten zu begegnen wüssten. Backwaren nach fachlichen Kriterien überprüfen zu lassen diene der Qualitätssicherung, unterstrich Oliver Braun in seiner Eigenschaft als Obermeister der Innung Baden-Baden/Murgtal/Bühl. Die geprüften Produkte seien allesamt handwerklich gefertigt und von Facharbeitern hergestellt. Zudem seien alle jetzt in Gaggenau getesteten Bäckereien auch Ausbildungsbetriebe. Wie gut die heimischen Bäckereien im Einzelnen sind, ist auf http://www.brot-test.de/baeckerei-finder/ nachzulesen. Foto: StVw

Aus dem Gemeinderat

Straße nach Wilhelm Beile benannt

Die neue Erschließungsstraße im Bereich „Nördlich der Pestalozzistraße“ in Bad Rotenfels erhält den Namen „Wilhelm-Beile-Straße“. Das beschloss der Gemeinderat in seiner vergangenen Sitzung. Wilhelm Beile (1932 - 2012) hatte 1963 die erste Hilfsschulklasse im Murgtal ins Leben gerufen. Darüber hinaus war er 1975 Mitbegründer der Erich-Kästner-Schule und dort bis zu seiner Pensionierung als Lehrer und Rektor tätig. Beile gehörte auch zu den Mitbegründern der Lebenshilfe Murgtal.

„Hermann-Schöpfer-Weg“ beschlossen

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Fuß- und Radweg vom Bahnübergang Friedrich-Ebert-Straße/Raiffeisenmarkt bis zur Ludwig-Erhard-Straße „Hermann-Schöpfer-Weg“ zu benennen. Der Gaggenauer Bürgermeister a. D. Hermann Schöpfer, der 2005 verstarb, wäre am 2. Oktober 2016 100 Jahre alt geworden. Schöpfer war vor der Eingemeindung von Rotenfels 1970 zwischen 1957 und 1969 Bürgermeister des heutigen Stadtteils. Von 1970 bis 1972 war er dann Erster Beigeordneter (Bürgermeister) der Stadt Gaggenau. 1972 wurde er mit der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Gaggenau ausgezeichnet.

Radweg zum Badsteg wird neu beleuchtet

Die Stadt schließt die Lücke im Radweg auf dem Murgdamm beim Glasersteg. Nach Ende dieser Arbeiten - frühestens Anfang 2017 - wird ein durchgehender Radweg zwischen Glasersteg, Rotherma-Brücke und Badsteg zur Verfügung stehen. Damit soll künftig die Streckenführung der „Tour de Murg“ ab der Kreuzung Eisenwerkstraße von der Rindeschwenderstraße auf den neuen Radweg auf dem Murgdamm verlegt werden. Die baufällige Straßenbeleuchtung zwischen Badsteg und Rotherma-Brücke war vor etwa fünf Jahren ersatzlos entfernt worden, weil für diesen außerörtlichen Abschnitt infolge damaliger rechtlicher Prüfung keine Beleuchtungspflicht bestand. Eine Kostenschätzung der Stadtwerke Gaggenau für den Bereich von der Rotherma-Brücke bis zum Badsteg geht von etwa 83.000 Euro aus. Jetzt beschloss der Gemeinderat, die Straßenbeleuchtung im Bereich des Radweges auf dem Murgdamm zwischen Rotherma-Brücke und Badsteg wieder neu zu errichten.

Bebauungsplan „Unterer Rain, Grünling“ in Ottenau

Wie in der Entwicklung der Stadt Gaggenau in den vergangenen Jahre zu erkennen, ist die Aktivierung von Innenbereichspotenzialen ein wichtiger Baustein der Stadtentwicklung. Hierzu gehört auch die Nachverdichtung auf ausreichend großen und bereits bebauten Parzellen. Im Einklang mit den Planungsvorstellungen der Stadt Gaggenau wird immer wieder der Wunsch von Privateigentümern geäußert, große Grundstücke zu teilen und/oder ein weiteres Gebäude auf ihnen zu errichten. Mit der dritten Änderung des Bebauungsplanes „Unterer Rain, Grünling“ in Ottenau soll der Bauwunsch zweier Eigentümer am Rißweg aufgegriffen und eine Nachverdichtung auf den beiden Grundstücken ermöglicht werden. Bei der Planung handelt es sich um ein kleines Baugebiet mit vier Wohnhäusern. Die verkehrliche Erschließung erfolgt über den Rißweg. Jetzt billigte der Gemeinderat die dritte Änderung des Bebauungsplanes und beauftragte die Verwaltung mit der Durchführung der Offenlage.

Aus dem Bau- und Umweltausschuss

Kreisverkehrsanlage Ebersteinstraße/ Pionierweg wird erneuert

Die Kreisverkehrsanlage Ebersteinstraße/Pionierweg liegt im Knotenpunktbereich Pionierweg, Ebersteinstraße und K 3704 (Richtung Selbach) am südwestlichen Ortsrand von Ottenau. Die K 3704 dient als Verbindung von Gaggenau-Ottenau über Selbach auf die L 79 a in Richtung Baden-Baden. Die Verkehrs- und Tonnagebeschränkung liegt ab der Kreisverkehrsanlage bei 7,5 Tonnen. Da sich die Kreisstraße an den Anschlussästen ebenfalls in einem desolaten Zustand befindet, sollen nun auf Wunsch des Landkreises Teilstücke des Fahrbahnbelages (etwa 422 qm) auf Kosten des Straßenbauamtes mit erneuert werden. Die städtische Tiefbauabteilung wird in diesem Zuge die restliche Fläche der Kreisverkehrsanlage (dabei bekommt die Stadt Gaggenau einen Deckenvorteil in Höhe von zirka 19.000 Euro vom Landkreis gewährt) sowie Teile des Abbiegeastes in den Pionierweg erneuern. Insgesamt wird sich der Landkreis mit rund 60.000 Euro an den Baukosten beteiligen. Aufgrund der zu schmalen Kreisfahrbahn kommt es immer wieder zu Beschädigungen an den Bordsteinanlagen sowie an der Pflasterfläche (in der Fahrbahn) durch den in den Kreisverkehr ein- und ausfahrenden Schwerverkehr. Das immer wieder gleiche Schadensbild (herausgehebelte und beschädigte Pflastersteine, losgefahrene Flachbordsteine) erfordert fast monatliche Unterhaltungsmaßnahmen. Diese Schritte haben bisher zu keiner dauerhaften Lösung geführt. Infolge des beschädigten Pflasterbelags und der losen Flachbordsteine besteht erhöhte Unfallgefahr. Die Kreisverkehrsanlage hat einen Außendurchmesser von 24,90 Meter, einen äußeren bituminösen Kreisring und einen inneren Pflasterring (H-Steine). Die Anlage ist durch die umgebende Bebauung, Bordsteinanlage und Zufahrten in ihren äußeren Dimensionen nicht veränderbar. Die Neuanlage soll folgendermaßen aussehen: Der äußere Teil ist nun 4,93 Meter breit und besteht aus einem bituminösen Belag. Der innere Kreisring ist 2,52 Meter breit und erhält einen speziellen Pflasterbelag (City-Truck), der für Kreisfahrbahnen konzipiert wurde. Als Abgrenzung zum Asphaltbelag soll hier ein City-Truck-Kreisverkehr-Bordstein mit fünf Zentimeter Anschlag eingebaut werden. Die Kreisfahrbahn wird in einen bituminösen Kreisring und einen Pflasterring aufgeteilt, die alten Flachbordsteine werden erneuert, was ein Überfahren höhenmäßig (fünf Zentimeter) nur für den Schwerverkehr ermöglicht. Daran anschließend folgt eine ein Meter breite Schotterfläche, die mit einem Tiefbordstein eingefasst ist. Die Restfläche der Mittelinsel wird mit Pflanzsubstrat verfüllt und nach Abschluss der Tiefbauarbeiten gärtnerisch angelegt. Mit den Arbeiten beauftragte der Bau- und Umweltausschuss jetzt die Rastatter Firma Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG. Die Gesamtkosten sind mit brutto 119.707,43 Euro veranschlagt. In Abstimmung mit dem Landratsamt Rastatt und der Tiefbauabteilung Gaggenau beginnen die Arbeiten am 24. Oktober. Aufgrund der umfangreichen Maßnahme ist der Bereich Ebersteinstraße-Kreisstraße K3704 Richtung Selbach im Kreuzungsbereich nur halbseitig befahrbar. Der Verkehr wird mittels einer

Ampelanlage gesteuert. Die Zufahrt zum Pionierweg sowie zur Alberecht-Dürer-Straße wird während der Baumaßnahme gesperrt. Das Amt „Tiefbau und Betrieb“ bittet die Verkehrsteilnehmer wegen der Belastungen und Behinderungen um Verständnis. Für weitere Auskünfte steht Clemens Glaser vom Amt „Tiefbau und Betrieb“ unter der Telefon-Nummer 962-562 gerne zur Verfügung.

Hochwasserschutz am Selbach im Stadtteil Ottenau

Die Hochwassergefahrenkarten, die im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe erstellt wurden, brachten zu Tage, dass der Selbach bereits bei einem 10-jährlichen Hochwasserereignis (HQ10) weite Teile von Ottenau überflutet. Die große Hochwassergefahr, die vom Selbach ausgeht, wurde in der Vergangenheit von mehreren Hochwasserereignissen bestätigt, zuletzt 2013. Auf der Grundlage eines Gemeinderatsbeschlusses vom September 2014 erhielt die Firma Zink Ingenieure, Lauf, den Auftrag zur Erstellung einer Hochwasserschutzplanung für den Selbach in Ottenau. Die Planung sieht die vollständige Verlegung des Selbachs auf die südwestliche Seite der Bundesstraße B 462 vor. Der verrohrte Streckenabschnitt, der im Bereich des Kuppelsteinbades beginnt, wird aufgeweitet. Derzeit befinden sich hier runde Betonrohre mit einem Innendurchmesser von 1,5 Metern. Sie werden durch Verrohrungen mit einem Rechteckprofil (Breite x Höhe: 3,2 m x 1,4 m) beziehungsweise durch Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 2,6 Meter ersetzt. Die Verrohrungslänge wird von derzeit rund 114 Metern auf etwa 80 Meter reduziert. Auch der Einlauf im Bereich des Kuppelsteinbades wird umgebaut. Der derzeit noch vorhandene Bachlauf nach der Querung der B 462 (Bereich der Kleintierzuchtanlage Ottenau) soll verfüllt werden. Die Fischdurchlässigkeit des „neuen“ Bachbettes wird durch die Erstellung einer rauen Rampe sichergestellt. Die Baukosten der Maßnahme liegen bei rund 1,3 Millionen Euro. Jetzt beschloss der Bau- und Umweltausschuss, die weiterführenden Planungsleistungen ebenfalls an das Ingenieurbüro Zink zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt brutto 144.457,68 Euro.

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie
Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt
Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

MITEINANDER
MACHT'S EINFACH

Im Jugendforum sagen Jugendliche, was sie gut oder verbesserungswürdig finden

"Mitdenken, Mitreden, Mitmachen, Mitverantworten": Im Jugendforum, das neulich im Gaggenauer Rathaus über die Bühne ging, standen Themen und Wünsche der Jugendlichen Gaggenaus im Mittelpunkt. Über 100 von ihnen, darunter vor allem Schülerinnen und Schüler der achten Klassen, nahmen an dem Forum teil, das in enger Kooperation mit den Schulen stattgefunden hat.

Oberbürgermeister Christof Florus und Mitglieder des Gemeinderates zeigten sich begeistert über die vielen Ideen und Vorschläge der jungen Leute. Auch die Jugendlichen waren glücklich darüber, dem Oberbürgermeister und den Gemeinderäten mitteilen zu können, was sie in Gaggenau gut finden und in welchen Bereichen sie Verbesserungsbedarf sehen. Die Mitwirkung von Oberbürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung beim Jugendforum gewährleistet, dass Themen und Anliegen weiter in den kommunalpolitischen Alltag transportiert werden. Für die Organisation des Forums und weitere Koordination der Jugendbeteiligung sind Susanne Schultheiss und Tina Frey vom städtischen Hauptamt verantwortlich. Für Moderation und fachliche Begleitung zeichnet Udo Wenzl, Berater für Beteiligungsprozesse, zuständig.

Zu den Hauptthemenfeldern des Forums gehörten unter anderem Mobilität, Schule, Umfeld des Bahnhofs, Stadtpark, Stadtzentrum, Freizeit- und Wochenendaktivitäten, Treffpunkte für Jugendliche sowie Flucht und Integration. Einige der Themen waren bereits vorab in den Politikworkshops der achten Klassen und im Schülermitverantwortungscoaching erarbeitet worden, bevor sie jetzt im Jugendforum intensiviert und teilweise priorisiert worden sind.

Die Fachämter der Verwaltung werden nun zu den Anliegen Einschätzungen und Stellungnahmen abgeben. Im Frühjahr 2017 wird es Projekttage für alle interessierten Jugendlichen geben. Im Jugendforum haben zahlreiche Jugendliche bereits ihr Interesse an der Mitarbeit in einer Projektgruppe signalisiert. Dort sollen Konzepte und Vorschläge zur Umsetzung erarbeitet werden. Die Empfehlungen aus den Projektgruppen werden anschließend dem Gemeinderat vorgestellt. Vertreter der Stadtverwaltung werden die Projektgruppen begleiten und tatkräftig unterstützen.

Gaggenau im Fokus: Jugendliche debattieren im Rathaus. *Foto: StVw*

Multivisionsschau Planet Wüste - der neue Vortrag von Michael Martin

Zu einer erstklassigen Multivisions-Veranstaltung lädt der Kulturring in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Gaggenau ein. Der neue Vortrag des renommierten Fotografen und Autors Michael Martin mit dem Thema „Planet Wüste“ findet am heutigen Do., 20. Okt., statt. Ausnahmsweise an einem anderen Ort und zu einer früheren Uhrzeit: in der Jahnhalle Gaggenau um 19.30 Uhr.

In einer faszinierenden Bilderreise durch die Trocken- und Eiswüsten der Erde führt Michael Martin seine Zuschauer vom Nordpol zum Südpol und umrundet dabei viermal die Erde - mit Motorrad, Hundeschlitten, Kamel, Geländewagen, Helikopter und auf Skiern.

Eintritt: 19 Euro für Nichtmitglieder, 15 Euro für Mitglieder, Schüler und Studenten. Karten sind im City Kaufhaus, in der BT-Geschäftsstelle sowie an der Abendkasse erhältlich.

Eine spektakuläre Multivisionsschau zeigt Michael Martin bei seinem neuen Vortrag „Planet Wüste“. *Foto: Michael Martin*

Musikalisches Gipfeltreffen

Duo "Dauner // Dauner" kommt in die Jahnhalle Gaggenau

Ein einzigartiges und grandioses Bühnenprogramm präsentieren der weltbekannte Pianist Wolfgang Dauner und sein Sohn, Drummer Florian, bei ihrem exklusiven Auftritt am Fr., 11. Nov., in der Jahnhalle Gaggenau.

Beginn ist um 20 Uhr, der Einlass erfolgt bereits ab 19 Uhr. Karten (25 Euro, ermäßigt 21 Euro) gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de

Deutsche Jazzgeschichte und die neue deutsche Jazzgeneration treffen hier in ein und derselben Familie aufeinander. Vater Wolfgang Dauner, der "Frank Zappa des Schwabenlandes", ist eine Pianolegende. Mittlerweile 80-jährig, hat er Zeit seines Lebens die Grenzen freier Improvisation, des Rockjazz und der elektronischen Musik ausgelotet. Der Sound-Pionier und Mitbegründer des legendären "United Jazz + Rock Ensembles" spielte mit Größen wie Albert Mangelsdorff, Eberhard Weber bis hin zu Konstantin Wecker. Sohn Florian Dauner ist einer der Top-Drummer der europäischen Szene und als Schlagzeuger der Hip-Hop-Band "Die Fantastischen Vier" bekannt. Er trommelt bei DJ Paul van Dyk und in der Live-Band der TV-Sendung "The Voice of Germany".

Gemeinsam werfen sie ihre ureigenen Qualitäten in die Waagschale und sorgen für ein musikalisches Gipfeltreffen: Das Duo „Dauner // Dauner“ gibt ein einzigartiges Konzert in der Jahnhalle Gaggenau. *Foto: privat*

"Gipfeltreffen der anderen Art"

Nun haben sich Vater und Sohn für ein ebenso einzigartiges wie grandioses Bühnenprogramm zusammengetan, um gemeinsam ihre ureigenen Qualitäten in die Waagschale zu werfen. Dabei huldigen die beiden keineswegs nur dem Jazz. In ihr "Gipfeltreffen der anderen Art" lassen sie Töne aus dem indischen Klangkosmos ebenso zwanglos einfließen wie Pop-Referenzen. Ein Wegbereiter des elektronischen Avantgarde-Jazz und ein virtuoser Drummer mit vielen Gesichtern fusionieren - man darf gespannt sein. Veranstaltet wird das Konzert vom Kulturamt Gaggenau in Kooperation mit dem Kulturring Gaggenau e. V. Sponsor ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Das Ensemble "Sax & Co." spielt im Gemeindesaal St. Josef auf. *Foto: privat*

Abschlusskonzert der Erwachsenen Bläserklasse 2015 / 2016

Kooperation der Stadtkapelle Gaggenau und der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

Am So., 23. Okt., findet um 16 Uhr im Gemeindesaal St. Josef in Gaggenau das Projektabschlusskonzert der ersten Erwachsenen Bläserklasse der Region statt. Das Ensemble "Sax & Co." unter Leitung von Gerold Stefan präsentiert einen Querschnitt der erarbeiteten Musikstücke des letzten Jahres.

Vor rund 18 Monaten haben sich 24 musikbegeisterte Erwachsene zusammengefunden, um ein Instrument zu erlernen, und das neue gemeinsame Hobby in einer Gruppe zu leben. Qualifizierte Fachlehrer der Musikschule Gaggenau mit langjähriger beruflicher Erfahrung sind Garant für die exzellente Ausbildung. Auf Grund der anhaltenden Begeisterung wird auf Wunsch sämtlicher Aktiver die Erwachsenen Bläserklasse als Band weitergeführt. "Durch dieses Projekt konnte ich mir meinen Jugendtraum, Saxophon zu spielen, doch noch erfüllen. Wenn ich spiele, berührt dies mein Herz, lässt mich das den Alltag vergessen", schwärmt Sabine Reiling, Saxophonistin der ersten Stunde der Bläserklasse 2015/2016.

Am Di., 1. Nov., soll eine neue Erwachsenen-Bläserklasse starten, die sich noch über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer (jeden Alters, auch ohne Vorkenntnisse) freut. Weitere Informationen und Anmeldungen über Helmut Hirth, 1. Vorsitzender der Stadtkapelle Gaggenau, Telefon 3560 oder über das Sekretariat der Musikschule, Telefon 4707 und info@musikschule-gaggenau.de

Bissiger Mix aus Volksmusik und Kabarett

Hans Well und die Wellbappn treten im klag auf

Frischer musikalischer Satirewind weht am morgigen Fr., 21. Okt., wenn Ex-Biermösl Hans Well zusammen mit seinen drei Kindern ein entspanntes Gesangs-Kabarett auf die klag-Bühne Gaggenau bringt. "Schneller!" ist der Titel des zweiten Albums und gleichzeitig auch Programm der neuen Blosn rund um Hans Well. Beginn ist um 20 Uhr, Karten (23 Euro, ermäßigt 18,60 Euro) sind im City Kaufhaus, in der BT-Geschäftsstelle sowie an der Abendkasse erhältlich.

Kaum drei Jahre nach ihrer Gründung veröffentlicht Hans Well mit seinen Kindern die zweite CD. Schließlich müssen die Ausgaben für deren umfangreiche musikalische Ausbildung wieder hereingespielt werden. Geige, Bratsche und Kontrabass beherrscht die zweite Generation ebenso wie Trompete, Tuba, Akkordeon, Saxofon, Flöte, Dudelsack, Mandoline, Drehleier, Gitarre - mindestens! Musikalität liegt dieser Familie einfach im Blut. Sarah (23), Tabea (22) und Jonas (19) blasen virtuos "einen erfrischend neuen Wind ins alte Segel".

Bayrischer Heimatsound

In den Liedern greift das Quartett brisante gesellschaftspolitische Themen auf. Voller Komik, nachdenklich, teils bitter-böse, teils liebevoll-spöttisch sind Hans Wells Texte. Jugend und Erfahrung harmonieren trotz der Familienbande bestens.

Mit Wellbappn entsteht ein bayrischer Heimatsound für Kopf und Bauch und wird entspanntes Gesangs-Kabarett zum generationenübergreifenden Leckerbissen.

Eine gelungene Mischung aus Volksmusik und Kabarett: Hans Well kommt mit seinen drei Kindern auf die klag-Bühne. *Foto: privat*

Vorhang auf!

Theater an der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

Die Musikschule Gaggenau bietet ab November 2016 wieder Theater- und Schauspielkurse an, für die der erfahrene Theater- und Gesangspädagoge André Uelner gewonnen werden konnte. Ziel ist es, Theaterklassen für Kinder bis 12 Jahren, für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren sowie für Erwachsene und Senioren anzubieten.

An folgenden Terminen bietet André Uelner allen begeisterten Schauspielanhängern die Möglichkeit, bei einer kostenlosen Info- und Probestunde die neuen Theaterkurse kennenzulernen:

Di., 25. Okt., von 15.45 bis 17.15 Uhr für Teenies und Do., 27. Okt., 16.30 bis 18 Uhr für Kinder bis 12 Jahren sowie von 18.30 bis 20 Uhr für Erwachsene. Die Kurse finden im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule statt.

Weitere Informationen und Anmeldungen über das Sekretariat der Musikschule, Telefon 4707 oder per E-Mail an info@musikschule-gaggenau.de

Stadtbibliothek GAGGENAU

eMedien-Sprechstunde

onleihe

Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper). Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden Beratung bedürfen. Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können. (Telefon 07225 962-521)

„Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Clown Conny in der Stadtbibliothek - Einen besonderen Gast konnten kleine und große Zuschauer in der Stadtbibliothek begrüßen: Clown Conny alias Cornelia Thiele vom Kieck Theater in Weimar brachte nicht nur eine Flaschenpost, sondern auch andere Schätze wie das „Zaubersalz“ mit. Damit verzauberte sie im Nu ihr Publikum, das eifrig pustete, mitsang und sie auch dann noch tatkräftig unterstützte, als sie sich in eine Katze verwandelt hatte. Ein großer Spaß für alle! Foto: StVw

Flötensoirée in der Markuskirche

Am Sa., 22. Okt., um 18 Uhr, lädt der Fachbereich „Flöte“ der Schule für Musik und darstellende Kunst wieder zum Flötensoirée in die Markuskirche Gaggenau ein. An diesem Abend stehen die Schülerinnen und Schüler von Gudrun Rademacher und Jochen Baier im Mittelpunkt, die für ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Überraschungen sorgen. Mit dem instrumentalen Schwerpunkt auf der Blockflöten- und Querflötenmusik ertönen barocke Werke und klassische Melodien im Wechsel mit zeitgenössischer Musik. Dies ermöglicht Zuhörern und Ausführenden eine spannende Begegnung mit der Musik der Jahrhunderte. Die jungen Künstlerinnen und Künstler aller Altersklassen werden an der Orgel von Kantor Walter Bradneck musikalisch unterstützt. Der Eintritt ist frei.

Stadtbibliothek GAGGENAU

Die Stadtbibliothek öffnet Welten...

"Literatur im Gespräch" mit Yasmina Reza

In der Stadtbibliothek Gaggenau steht am Di., 25. Okt., um 19 Uhr, das Buch "Glücklich die Glücklichen" von Yasmina Reza im Mittelpunkt. Die Autorin erzählt auf unvergleichliche Weise von Paaren, Einzelgängern und Familien. Sie sind Journalisten, Ärzte, Schauspieler, mehr oder weniger berühmt, durch vielerlei Beziehungen miteinander verbunden, dabei im Grunde alle einsam. Ihre hochfliegenden Träume und Ideen werden im täglichen Leben zerrieben. Doch aufgeben? Niemals! Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der evangelischen Markusgemeinde statt.

Neues aus der Umweltabteilung

Blick in die Kinderstuben unserer Vögel

Am Sa., 22. Okt., 14 Uhr, findet der letzte Termin aus der zehnteiligen Veranstaltungsreihe "Umweltchampions 2016" statt. Die Teilnehmer werden sich unter der Leitung der Vogelfreunde und dem Vogelverein Ottenau mit der Kinderstube unserer Vögel beschäftigen. Treffpunkt ist am Gartenabfallplatz in Ottenau.

Mehrgenerationentreff Gaggenau informiert

Frühstück der Generationen
Am Sa., 22. Okt., von 9 bis circa 11.30 Uhr findet wieder das Frühstück der Generationen im städtischen Vereinsheim statt. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bieten an diesem Vormittag die Gelegenheit, sich bei einem leckeren Frühstück mit netten Menschen auszutauschen. Das Angebot richtet sich an (Neu-)Bürgerinnen und Bürger aller Generationen und gerne auch Eltern. Das Frühstück ist kostenfrei, um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.

Lachjoga-Übungen
Ebenfalls am Sa., 22. Okt., finden um 10.30 Uhr Lachjoga-Übungen unter der Leitung von Ellen Zaum im städtischen Vereinsheim statt. Vorher besteht die Möglichkeit am Frühstück der Generationen teilzunehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein Einstieg ist somit jederzeit möglich.

Heute keine Qigong-Übungen
Am heutigen Do., 20. Okt., fallen die Qigong Übungen aus, der nächste Termin ist am Do., 27. Okt., um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim.

Französisch-Übungen
Am Di., 25. Okt., um 16 Uhr, beginnt die Fortgeschrittenengruppe mit ihren Übungen, die Anfängergruppe startet um 17.15 Uhr. Die Übungsstunden finden in der Carl-Benz-Gewerbeschule statt. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Englisch-Übungen
Am Mi., 26. Okt., um 15 Uhr, trifft sich die Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen zu ihren Übungen. Die Anfängergruppe beginnt um 17 Uhr, die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr - jeweils in der Carl-Benz-Gewerbeschule. Jeder der Englisch lernen will oder seine Kenntnisse vertiefen möchte, ist herzlich eingeladen.

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Beiträge erhoben, es wird jedoch zur Kostendeckung um Spenden gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff Heinz Goll, Telefon 3129, zur Verfügung.

RundwegFreunde Michelbach

Nächster Arbeitseinsatz auf heimatlicher Flur

Am Do., 3. Nov., um 10 Uhr, startet der nächste Arbeitseinsatz unter der Leitung von Manfred Stößer am Rundweg mit dem Motto "Aus Freude pur, an heimatlicher Flur". Aktionsbereiche werden vor Ort vereinbart, bitte wieder entsprechende Gerätschaften mitbringen. Nach dem Einsatz Abschluss im Bauwagen mit aktuellen Informationen.

Die RundwegFreunde bei ihrem Einsatz im August. *Foto: privat*

Lehrgang über sicheren Umgang mit der Motorsäge

Für Brennholzkunden bietet das Kreisforstamt des Landratsamtes Rastatt wieder zweitägige Motorsägenlehrgänge an: In Lichtenau am Mo., 14. und Di., 15. Nov., in Gernsbach-Staufenberg am Mo., 28. und Di., 29. Nov. sowie am Di., 6. und Mi., 7. Dez. in Durmersheim.

Der Lehrgang besteht jeweils aus einem Theorie- und einem Praxisteil: Im Unterricht werden unter anderem der Aufbau und die Funktion der Motorsäge sowie der erforderlichen Sicherheitsausrüstung erläutert. Im praktischen Teil führen die Teilnehmer unter Anleitung im Wald verschiedene Übungen mit ihrer eigenen Motorsäge durch. Zur Durchführung dieser Schneideübungen muss die persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Danach sind zwei zusammenhängende Lehrgangstage mit 16 Unterrichtseinheiten und eine schriftliche Lernerfolgskontrolle vorgegeben. Die Lehrgangsgebühr beträgt 120 Euro und ist auf 12 Personen pro Lehrgang begrenzt. Weitere Informationen und Anmeldung beim Landratsamt Rastatt, Forstamt: Telefon 07222 381-4451 oder E-Mail an amt44@landkreis-rastatt.de

Flüchtlinge in Gaggenau

Neue Deutschkurse für Flüchtlinge gestartet

Seit Mo., 17. Okt., bietet das Landratsamt Rastatt eine weitere Reihe von Deutschkursen für Flüchtlinge an. In den Grundkursen wird eine sprachliche Erstorientierung vermittelt, sodass sich die Flüchtlinge im Alltag verständigen können. Die Aufbaukurse, an deren Ende ein Kompetenztest steht, haben das Ziel, die Teilnehmer für Praktika, Ausbildung oder Arbeit zu qualifizieren. Die Alphabetisierungs-, Grund- und Aufbaukurse werden vom Ministerium für Soziales und Integration finanziell gefördert und in Rastatt, Bühl und im Murgtal durchgeführt. Zielgruppe der Landkreiskurse sind Flüchtlinge, die keine gute Bleibeperspektive haben und deshalb keine Zulassung zu einem Integrationskurs des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge erhalten. Es handelt sich hierbei zum Beispiel um Menschen vom Balkan (Kosovo, Albanien, Serbien etc.), aus Afghanistan und den afrikanischen Ländern. Neben den Deutschkursen des Landratsamtes und den Integrationskursen des Bundesamtes gibt es auch private und ehrenamtliche Initiativen, die sich für die Integration der Flüchtlinge engagieren.

Koordinatorin Flüchtlingshilfe bei der Stadt Gaggenau
Carmen Merkel
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau
Telefon 07225 962-509
E-Mail: c.merkel@gaggenau.de

Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	14 bis 19 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	10 bis 13 Uhr
Samstag	9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Knaur Verlag

Ahr, Nadine:
Das Versprechen: Eine Geschichte von Liebe und Vergessen, 2016. -189 S.
ISBN 978-3-426-30112-8, SY: Byk
Es ist Liebe auf den ersten Blick, als Ria und Edwin sich 1945 kennenlernen. Doch sie finden nicht zueinander. Edwin heiratet eine andere. Erst Jahre später trifft er Ria wieder - und verspricht ihr, sie nie mehr zu verlassen. Ria und Edwin bleiben zusammen. 39 glückliche Jahre lang. Bis Ria an Demenz erkrankt. Und Edwin erkennt, dass er sie ein zweites Mal verlieren wird.

Fuhrman, Elina:
Soup up your life!: 50 vegane Suppenrezepte für ein neues Körpergefühl, 2016. - 268 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-426-67523-6, SY: Xeo 252
Suppen können Körper und Geist heilen. Elina Fuhrman hat lange nach der perfekten Heilsuppe gesucht, und das Ergebnis sind die 50 Rezepte in diesem Buch, die den Körper entgiften und rundum erneuern. Die köstlich schmeckenden Suppen sind das ideale Verwöhnprogramm für ein energie-geladenes, vitales, fröhliches und gesundes Leben.

Hoede, Monika:
Die ganze Welt der Knöpfe: Kleine Kunstwerke für Kleidung, Accessoires, Dekoration und Schmuck / Sabine Krump. - 2016. - 127 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-426-64651-9, SY: Xen 39
Die Autorinnen erklären anhand zahlreicher Fotos Schritt für Schritt traditionelle und moderne Techniken für Knöpfe, die es nirgends zu kaufen gibt. Darüber hinaus präsentieren die Knopfkünstlerinnen zahlreiche Projekte, die handgefertigte oder gekaufte Knöpfe perfekt zur Geltung bringen.

Maasburg, Leo:
Mutter Teresa: Die wunderbaren Geschichten; Erweitert und aktualisiert zur Heiligsprechung, 2016. - 287 S.
ISBN 978-3-426-78831-8, SY: Kyk
Sammlung persönlicher Erinnerungen des Autors an Mutter Teresa (1910-1997), der er als geistlicher Begleiter zur Seite stand.

Skappel, Dorthe:
Lässig leicht im großen Stil: einfache Strickprojekte in Oversize, 2016. -174 S.
ISBN 978-3-426-64649-6, SY: Xen 31
In diesem Buch hat Dorthe Skappel, eine Strick-Designerin aus Norwegen, Strick-projekte in Oversize zusammengestellt. Sie verwendet dafür vor allem Alpaka-Garn, das angenehm zu tragen ist. Die Palette reicht von Pullovern mit Kapuzen, Rollkragen oder V-Ausschnitt über leichte Sommer- und Freizeitjacken bis hin zur Skappel-Mütze, die besonders bei Jugendlichen gut ankommt. Die Modelle sind komfortabel, lässig leicht zu tragen und vielfältig einsetzbar. Und sie gelingen dank der präzisen Anleitungen sowie vieler Bilder und Illustrationen im Nu.

Perle, Petra:
Granny Mania - Häkeln im Quadrat, 2016. - 144 S.: zahlr. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-426-64648-9, SY: Xen 31
Sie sind mit der heißen Nadel gestrickt und stellen den Einfallsreichtum und die Kreativität der Autorin auf tolle Weise heraus. Die fantasievollen Muster, vom Glücksrad bis zum Sonnenaufgang, vom Schokomuffin bis zur Haiattacke, bieten für jeden etwas und können zu Modellen kombiniert werden. Anhand ausführlicher Anleitungstexte und Häkelschriften sind die Quadrate leicht und schnell nachzuarbeiten. Eine Auswahl pfiffiger Modelle zeigt, wie sich die Granny Squares effektvoll einsetzen lassen, und dient als Ideensammlung für eigene Entwürfe.

Spannende Romane aus dem Knaur Verlag

Lobato, Carmen:
Die Stadt der schweigenden Berge: Roman. - 572 S.
ISBN 978-3-426-51455-9, SY: Mini
Die junge Amarna ist fasziniert von der Kultur der Hethiter und deren alter, versunkener Hauptstadt. Sie träumt davon, selbst einmal dorthin zu fahren. Doch ihr Vater verbietet ihr die Reise. Mit Hilfe ihres Freundes Paul, der Amarna schon lange liebt, gelingt es ihr schließlich, ihren Traum zu verwirklichen - der sich jedoch bald als Alptraum entpuppt.

Forster, Amy:
Der Himmel über Berkley Park: Roman. - 477 S.
ISBN 978-3-426-51481-8, SY: SL
Zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Ella ist die Zofe der Deutschen Auguste auf dem Landsitz Berkeley Park. Während Auguste sehr extrovertiert lebt, scheint Ella immer die Regeln zu beachten. Eines Tages kommt es jedoch zum Eklat ...

Meemken, Heiner:
Himmel Rot: Roman. - 331 S.
ISBN 978-3-426-51437-5, SY: Mini
Der Lehrer Klaus Wiesenbach weiß mit Anfang 50 nicht mehr so recht, wo es hingehen soll. Da bittet ihn sein krebskranker Freund Rüdiger, die Freunde aus der Studienzeit über seine Krankheit zu informieren. Klaus macht sich auf eine Reise durch ganz Deutschland und findet dabei auch zu sich selbst.

Gaggenauer ***Amtsblatt***

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Montag, 24. Oktober 2016, 18 Uhr,** findet im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung

128. Bekanntgaben
129. Bebauungsplan "Östlich der Rothermaquerspange" sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Bad Rotenfels im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
hier: Beschluss über städtebauliche Eckwerte
130. Erlass einer Stellplatzsatzung
- Aufstellungs- und Offenlagebeschluss -
131. Inklusion in Gaggenau
132. Statusbericht Friedhöfe
133. Gestaltungskonzeption Friedhöfe
- Information und Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe -
134. Vorstellung des überarbeiteten Straßensanierungskonzepts
135. Fuß- und Radweg zwischen Rothermabrücke und Badsteg
- Vergabe der Arbeiten für die Lieferung und Montage der Beleuchtung -
136. Anfragen der Stadträte
137. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Christof Florus, Oberbürgermeister

Feuerwehr Gaggenau - aktuell

Gesamtfeuerwehr
Am Sa., 22. Okt., 14 Uhr, Abschlussübung des Truppführerlehrgangs im Rettungszentrum.

ABC-Einheit
Am Do., 20. Okt., 18.30 Uhr, Übung der ABC-Einheit im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau
Am Mo., 24. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau
Am Mo., 24. Okt., 19.30 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels
Am Fr., 21. Okt., 19 Uhr, Führungskräfteweiterbildung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden
Am Sa., 22. Okt., 16 Uhr, Jahreshauptübung der Abteilung, Treffpunkt im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweier
Am Mo., 24. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach
Am Sa., 22. Okt., 17 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach
Am Do., 20. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Sa., 22. Okt., 17 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, jeweils im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting
Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: künftig nur noch dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

Amtsgericht Rastatt

Zwangsversteigerung

An der Rathaustafel ist die vollständige Bekanntmachung zur Zwangsversteigerung am Mittwoch, 18. Januar 2017, 9.30 Uhr, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt (Schloss), Sitzungssaal 006, angeschlagen.

Impressum - **Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen**
Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

Termine KINDgenau e.V. und JuFaZ Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags, von 16 bis 18 Uhr
Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ: wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.
Nächster Termin: 25. Oktober - Naturgeschenke aus der Küche

Angebote Herbstferien 2016
In den Herbstferien bietet das JuFaZ Gaggenau zwei Ausflüge für Einheimische und Flüchtlinge im Alter von 15 bis 17 Jahren an. Die Ausflüge bieten eine Möglichkeit, Kontakte zwischen den Jugendlichen zu knüpfen, Einblicke in die unterschiedlichen Kulturen zu bekommen und gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Die Angebote sind für die Teilnehmer kostenlos. Finanziert wird das Projekt über Gelder, die durch den Spendenlauf der Hans-Thoma-Schule Gaggenau eingenommen wurden. Verbindliche persönliche Anmeldung im JuFaZ zu den Öffnungszeiten.

Do., 3. Nov.:
Hochseilgarten am Mehliskopf, Treffpunkt 10 Uhr JuFaZ, Rückkehr circa 15 Uhr.

Fr., 4. Nov.:
Bowling Center Baden-Baden, Treffpunkt 14.30 Uhr JuFaZ, Rückkehr circa 17.30 Uhr.

Öffnungszeiten in den Herbstferien: 2. bis 4. November, jeweils von 15 bis 20 Uhr.

Tiere brauchen Freunde: Zuhause gesucht

Kater Felix (sechs Jahre) möchte endlich ein neues Zuhause haben, in dem er nach der üblichen Eingewöhnungszeit auch Freigang bekommt. Wer gibt diesem lieben und verträglichen Kater eine Bleibe und sein tägliches Futter?

Rüde Ronny ist ein junger Jack Russel-Mix und im März 2015 geboren. Er fährt gerne Auto, ist sehr lieb, quirlig und verträglich mit anderen Hunden. Er ist lauffreudig und geht sehr gerne spazieren. Er freut sich über eine neue Familie (gerne auch mit kleinen Kindern), am liebsten mit eingezäuntem Garten, in dem er herumtollen kann.

Suki ist ein mittelgroßes, circa 16 Kilogramm leichtes, kastriertes Mischlingsmädchen und im April 2014 geboren. Sie ist sehr lieb, anhänglich und fährt auch gerne Auto, denn Suki ist gerne immer dabei. Sie liebt das Wasser und ist mit allen Hunden verträglich. Sie kann auch gut in eine Familie mit Kindern vermittelt werden.

Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: www.tiere-brauchen-freunde.de oder E-Mail an info@tiere-brauchen-freunde.de

Parteien

CDU

Whittaker kommt zur Bürgersprechstunde nach Gaggenau
Im Rahmen seiner regelmäßig stattfindenden Bürgersprechstunden ist der Bundestagsabgeordnete Kai Whittaker (CDU) mit seiner "DiskutierBar" wieder in Gaggenau anzutreffen. Am Sa., 22. Okt., steht er interessierten Bürgern der Region von 9 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt am Markplatz zur Verfügung. Whittaker freut sich auf den Austausch zu bundespolitischen Themen bei Kaffee oder Tee.

Seniorenrat

Internetcafé 60 plus

Das Internetcafé 60 plus in der Marxstraße 7 in Gaggenau-Ottenau ist am Do., 20. Okt., von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für alle Fragen und Probleme im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Handy, Internet und Digitalfotografie steht wieder ein Internetberater als Ansprechpartner zur Verfügung. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde. Am besten werden die eigenen Geräte zur Besprechung mitgebracht.

Sprechstunde des Seniorenrates
Für Fragen und Probleme kann die nächste Sprechstunde am Fr., 28. Okt., von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Zimmer Nr. 133 (sog. Fraktionszimmer) genutzt werden. Rechtliche Probleme können ebenfalls in der Sprechstunde behandelt oder hierzu auch ein gesonderter Termin vereinbart werden.

Tanzen - Fitness und Geselligkeit
Die Tanzstunde des Seniorenrates in Zusammenarbeit mit der Tanzschule im Murgtal (tim) in der Luisenstraße 17 in Gaggenau findet jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr statt. Nach einer kurzen Einführung durch einen Tanzlehrer kann getanzt werden. Es findet kein Kurs statt, sondern jede Veranstaltung steht für sich. Sie ist Treffpunkt sowohl für Paare wie auch für Einzelpersonen. Die Tanzstunde kann auch ohne Anmeldung besucht werden. Im Kostenbeitrag von sieben Euro ist ein Verzehrbon von drei Euro enthalten. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Rückenschule und Muskelaufbautraining
Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness–Center Murgtal in der Leopoldstr. 1, Gaggenau bietet jeden Mittwoch von 9 und ab 9.45 Uhr je eine Trainingsstunde in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Wer an diesem Angebot ebenfalls interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training anschließen. Zur Teilnahme wird normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt – eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Weitere Infos unter
http://60plusgaggenau.wordpress.com
und http://senratgagg.wordpress.com

Foto: Jacob Wackerhausen/iStockphoto/Thinkstock

Volkshochschule

Noch Plätze frei

Eigene Mode nähen und gestalten (Kurs-Nr. 2E545)
Kaum ein anderes Hobby verbindet handwerkliches und kreatives Schaffen so wie das Nähen. Und es macht Spaß! Nach einem mitgebrachten Schnitt wird ein Kleidungsstück unter fachkundiger Anleitung nach eigener Wahl angefertigt.
Fünf Termine, ab Mo., 7. Nov., 18.30 bis 20.45 Uhr, Volkshochschule Gaggenau, Hauptstr. 36a. Der kostenfreie Infoabend zu diesem Kurs findet am Mo., 24. Okt., statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 98899-3520 und 07222 381-3500 (auch AB).

Business English - Workshop am Wochenende (Kurs-Nr. 46574)
Dieses Kursangebot richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen der englischen Sprache. Es werden die verschiedenen Arten mündlicher und schriftlicher Kommunikation behandelt und wie sie im Geschäftsleben täglich gebraucht werden (Geschäftsbriefe, Telefonate, Smalltalk etc.).
Zwei Termine, Fr., 28. Okt., 17 bis 20.15 Uhr, und Sa., 29. Okt., 9 bis 13.30 Uhr, VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a.

Acrylmalerei in verschiedenen Techniken (Kurs-Nr. 25535)
Acrylbilder kann man immer wieder korrigieren und verändern, das macht das Malen und Gestalten mit Acryl für Einsteiger/-innen so unproblematisch und interessant. So können Anfänger oder Fortgeschrittene immer wieder neue Erfahrungen sammeln. Zum Beispiel besteht bei großformatigen Leinwänden die Möglichkeit, Farben fließen zu lassen und so einen aquarellartigen Effekt zu erzielen, die - mit Spachtelmasse richtig eingesetzt - viel Tiefe erzeugen. Ebenso können Seidenpapiere, Naturmaterialien, Kreide, Tusche oder auch Holz etc. mit einbezogen werden. Es können bereits vorhandene Fotos oder Motive in einem Bild umgesetzt werden. Die Kursleiterin steht dabei gerne mit Rat und Hilfestellung zur Seite. Interessierte werden am Infoabend von Übungsarbeiten verschiedener Techniken, Fachbüchern und fertiggestellten Bildern inspiriert. Wer am Infoabend verhindert ist, setzt sich bitte mit der Kursleiterin unter Telefon 4864 in Verbindung.
Infoabend: Di., 8. Nov., 19 bis 20 Uhr, Maltreff Maria Erd, Robert-Koch-Str. 6, Gaggenau. Aus organisatorischen Gründen ist dies auch die letzte Möglichkeit zur Anmeldung.
Zwei Termine, Sa., 19. Nov., 14 bis 18 Uhr, und Sa., 26. Nov., 14 bis 18 Uhr, Maltreff Maria Erd, Robert-Koch-Str. 6, Gaggenau

Hinweis: Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten 15 Prozent Ermäßigung auf die oben aufgeführten Veranstaltungen.

Anmeldungen: VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstraße 36a, 76571 Gaggenau, Telefon 988993520, Fax 988993596, E-Mail: gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de
Geschäftszeiten: Montag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 17 bis 19 Uhr.

Murgtaltermine

Donnerstag, 20. Oktober
15.30 Uhr herbstliches Kulturcafé in der Grundschule Scheuern
19 Filmvorführung zum Jubiläum 25 Jahre "Miss Saigon" im Kinocenter Gernsbach
19.30 Uhr Multivision "Planet Wüste" mit Michael Martin in der Jahnhalle Gaggenau; Veranstalter ist der Kulturring

Donnerstag, 20. und Freitag, 21. Oktober
jeweils 19 Uhr Aufführung der Unterstufen-Theater AG des Goethe-Gymnasiums Gaggenau "Das UN - eine wundersame Waldgeschichte" im Musiksaal

Freitag, 21. Oktober
18 Uhr Mostabend des Obst- und Gartenbauvereins Reichental in der Kelter

Noch bis Samstag, 22. Oktober
Herbst-Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek Gaggenau, zu den Öffnungszeiten

Samstag, 22. Oktober
11.30 bis 13 Uhr Brettl-Markt des Skiclub Gaggenau im Foyer der Traischbach-Sporthalle
14 Uhr Treff am Gartenabfallplatz Ottenau mit dem Vogelfreunden und dem Vogelverein Ottenau. Die "Umweltchampions 2016" beschäftigen sich mit der Kinderstube unserer Vögel
14 bis 16 Uhr Second Hand rund ums Kind des städtischen Kindergartens Fliegenpilz in der Stadthalle Gernsbach
14.30 Uhr Führung im Kurpark "Finale der Bäume im Herbstkleid". Treff am Eingang Kurpark Gernsbach - findet nur bei gutem Wetter statt
18 Uhr öffentliche Gedenkfeier für die jüdischen Deportationsopfer am Nepomukplatz in Gernsbach
18 Uhr Jubiläumskonzert der Musica Antiqua in der St. Jakobskirche Gernsbach
19.30 Uhr Zweites Bluegrass Festival der "Bluegrassfreunde Murgtal" in der Mahlberghalle Freiolsheim
20 Uhr Rock mit Pirm Jam im Kirchl Obertsrot.

Samstag, 22. und Sonntag, 23. Oktober
Dance Night und Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach.
Schlachtfest bei den Naturfreunden Hörden, beginnend Samstag um 15 Uhr und Sonntag um 11 Uhr

Samstag, 22. bis Montag, 24. Oktober
Keschtefest des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier. Beginn am Samstag ab 16.30 Uhr, offiziell ab 19.30 Uhr mit dem Fassanstich, am Sonntag ab 10.30 Uhr und am Montag ab 15 Uhr

Sonntag, 23. Oktober
14 Uhr bunter Nachmittag des TV Lautenbach im Bürgerhaus
15 Uhr Kinderpuppentheater für Kinder ab vier Jahren "Gans der Bär" mit dem Faro-Theater aus Bad Waldsee in der Stadthalle Gernsbach
16 Uhr Abschlusskonzert der Erwachsenen-Bläserklasse - Kooperation der Stadtkapelle Gaggenau und der Schule für Musik und darstellende Kunst im Gemeindesaal St. Josef Gaggenau

Dienstag, 25. Oktober
19 Uhr Literatur im Gespräch mit Jasmina Reza und ihrem Buch "Glücklich die Glücklichen" in der Stadtbibliothek Gaggenau

Mittwoch, 26. Oktober
19.30 Uhr Vortrag des katholischen Bildungswerks St. Marien/St. Josef, Bismarckstr. 51, kleiner Saal, Gaggenau "Geh und du wirst sehen - Religion ist Erfahrung" mit Michael Albus

Donnerstag, 27. Oktober
15 Uhr Erzählcafé in der Markusgemeinde Gaggenau mit dem Thema "Heimat" im Gemeindehaus Amalienbergstraße 12
19 Uhr Vortrag "Die gesunde Verdauung" des Kneipp-Vereins Gaggenau im Saal der Wohnanlage Seniorengerechtes Wohnen, Viktoriastraße 19
19 Uhr "Erkrankungen des Bluts: "Das flüssige Organ" Gesundheitsforum im Unimog-Museum Gaggenau. Veranstalter ist das Gesundheitsforum des Lions Club Murgtal.

Kulturelles

10. Gesundheitsforum im Unimog-Museum

Erkrankungen des Blutes: "Das flüssige Organ"

In diesem Jahr feiert das Gesundheitsforum des Hilfswerks des Lions Club Murgtal Jubiläum: Im zehnten Jahr der Vortragsveranstaltung steht am Do., 27. Okt., ab 19 Uhr im Unimog-Museum unser "Lebenssaft", das Blut, im Zentrum. Experten referieren in Kurzvorträgen über ein lebenswichtiges "Organ", das ganz im Verborgenen für uns arbeitet. Die körperliche Untersuchung gibt keinen Aufschluss über die Menge und Funktion der Blutzellen. Hierzu ist vielmehr eine Laboruntersuchung, dass sogenannte "Blutbild" erforderlich.

PD Dr. med. Martin Volkmann vom Labor PD Dr. Volkmann und Kollegen in Karlsruhe, erklärt einleitend, welche Informationen das Blutbild über die roten und weißen Blutkörperchen sowie die Blutplättchen gibt und welche Abweichungen weitergehende Untersuchungen erfordern.

PD Dr. med. Axel Ring, niedergelassener Gastroenterologe und Hämato-Onkologe in der Gastroenterologischen Praxis und onkologischen Tagesklinik Gaggenau, geht näher auf die roten Blutkörperchen ein. Wenn diese fehlen, kommt es zur Anämie, zur sogenannten "Blutarmut". Diese führt dazu, dass der Körper nur unzureichend mit Sauerstoff versorgt wird. Herr Dr. Ring wird Symptome und Ursachen der Anämie, aber auch die Behandlungsmöglichkeiten dieser häufigen Erkrankung beleuchten.

Abschließend wird Herr Prof. Dr. K. Neben, MVZ Klinikum Mittelbaden, die weißen Blutkörperchen näher beschreiben, die die wesentlichen Träger der menschlichen Immunabwehr sind. Bei Infektionen wird die Synthese der Immunzellen gesteigert, aber eine krankhafte Mehrproduktion kann die Infektabwehr ebenso beeinträchtigen wie ein Mangel. Herr Prof. Neben beschreibt die wichtigsten Erkrankungen und gibt Einblick in die Verfahren moderner Diagnostik und Therapie.

Abgerundet wird dieser Informationsabend durch die Möglichkeit der Diskussion und direkter Fragen an die Referenten. Der Spendenerlös aus Imbiss und Getränken kommt wie immer einem sozialen Zweck zu Gute. Der Eintritt ist frei.

Bluegrass Festival mit drei internationalen Bands

Am Sa., 22. Okt., laden die „Bluegrassfreunde Murgtal“ zum zweiten Mal zum Freiolsheimer Bluegrass Festival in die Mahlberghalle ein. Ab 19.30 Uhr spielen die „Mart O'Pickers“ aus Straßburg, bestehend aus zwei Amerikanern und einem Elsässer, die Gruppe „Grass Station“ aus Fürth, deren Sound wie frisch aus den Wäldern Kentuckys importiert wirkt und die Gruppe „Four Wheel Drive“ aus den Niederlanden.

Bluegrass ist der urtümliche Sound der ländlichen Bevölkerung des amerikanischen Süd-Osten. Populär wurde die Musik in den 1930-Jahren durch „Bill Monroe and The Bluegrass Boys“. Die Musik wird dominiert durch den harmonischen Gesang sowie den Rhythmus und Klang von Banjo, Geige und Mandoline. Der Bass und die Gitarre vervollständigen das Ganze zu einem mitreißenden Sound.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Karten für 14 Euro sind an der Abendkasse erhältlich. Wer möchte, kann bereits ab 15 Uhr vorbeischauen, wenn sich einige Bluegrass-Musiker zum „Jammen“ treffen.

Ev. Markusgemeinde

Jung und Alt - Erzählcafé: Heimat

"Heimat ist dort, wo du nicht erklären musst, wer du bist." Thema des Erzählcafés am Do., 27. Okt., ab 15 Uhr im Gemeindehaus, Amalienbergstraße 12, ist das Thema "Heimat": Wo ist meine Heimat? Welche Erfahrungen habe ich mit Heimat und Fremdsein gemacht? Was braucht es, damit ich mich zuhause fühle? Menschen aller Generationen und Religionen sind eingeladen, bei Kaffee und Kuchen über ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Thema zu erzählen. Kinder sind ausdrücklich willkommen. Für sie bereiten wir ein Betreuungs- und Bastelprogramm vor. Bitte Anmeldung zu der Veranstaltung im Pfarramt der Markusgemeinde, Telefon 1468 oder markus.gaggenau@t-online.de

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1935/36
Abfahrt zu unserem Ausflug nach Miltenberg/Main am Di., 25. Okt., (für angemeldete Teilnehmer) um 7 Uhr am Bahnhof Gaggenau.

Verein der Hundefreunde
Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein
Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Vortrag gesunde Verdauung
Am Do., 27. Okt., 19 Uhr im Saal der Wohnanlage "Seniorengerechtes Wohnen", Viktoriastraße 19 (Eingang Bertholdstraße) mit Referent Ernährungstherapeut Thomas Ball. Einladung an Mitglieder und Gäste. Info-Telefon 2593.

Kompass
Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund
Schwimmtraining im Hallenbad
Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

Reha-Sport
Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Boule Pétanque
Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils

ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien
Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger
Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal
Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub
Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30 a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Chorproben St. Josef
Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem
Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out
Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Harmonika-Vereinigung
Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV "Sängerbund"
Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 / 74224.

Schwarzwaldverein
Gemeinsame Wanderung der OG Gaggenau und Yburg von Obertsrot zum Orgelfelsenhaus. Die anspruchsvolle und vielseitige Strecke hat eine Länge von ca. 9,5 Kilometer und 580 Höhenmetern mit einer Gehzeit von ca. 3,5 Stunden. Die Wanderung führt über den Rehackerbrunnen, durch den Rockertwald hoch zur Elsbethhütte. Über die Haselgrundhütte über das Flachsland geht es weiter zum Orgelfelsenhaus. Dort Abschluss mit Kaffee und Kuchen vor der Heimreise mit Bus und Bahn. Festes Schuhwerk erforderlich, kleine Rucksackverpflegung für unterwegs. Treff: 9.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau, Führung hat Franz-Josef Lucke, Telefon 1455. Gäste willkommen.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef
Die nächste Veranstaltung am Do., 20. Okt., 14 Uhr, im Gemeindehaus an der August-Schneider-Straße 17 wird gestaltet vom Männergesangverein Sängerbund Gaggenau unter der Leitung seines Dirigenten Karl Albert Geyer. Es werden der Jahreszeit entsprechende klassische und volkstümliche Chorsätze zum Vortrag kommen. Die Frauengemeinschaft bewirtet die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Neue Gäste sind immer willkommen.
Am Do., 27. Okt., befassen wir uns mit der Abwasserreinigung. Bei einem Besuch im Klärwerk des Abwasserverbandes erhalten die Teilnehmer einen Einblick über die Verfahrensschritte, wie aus Abwasser wieder sauberes Flusswasser gewonnen werden kann. Die Abfahrtszeit wird gesondert bekannt gegeben.

VdK, Ortsgruppe Gaggenau
Alle Mitglieder sind zur Weihnachtsfahrt in den Schwarzwald eingeladen. Wir starten am Do., 1. Dez., um 9.30 Uhr am Bahnhof. Über die Schwarzwaldhochstraße und den Titisee geht's zur Rothausbrauerei wo wir um 15 Uhr zur Führung und zum anschließenden Vesper erwartet werden. Für Mitglieder kostenlos. Für Freunde des VdK wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um frühzeitige Anmeldung unter Telefon 770199.

Bad Rotenfels

Jahrgang 1935/36
Am Do., 27. Okt., treffen wir uns um 16 Uhr im Restaurant "Da Sava" in Bad Rotenfels. Partner willkommen.

Jahrgang 1936/37
Wir treffen uns am Do., 27. Okt., 15.30 Uhr am Badsteg zu einem kleinen Spaziergang nach Gaggenau. Einkehr ca. 16 Uhr im "Kreta".

Anzeige

Testwochen bei Rabolt Schlafkultur in Baden-Baden

Optimales Kissen stützt den Nacken

Bis 12. November bietet das Kompetenzzentrum Gesunder Schlaf bei Betten Rabolt in Baden-Baden Testwochen für individuell angepasste Nackenstützkissen an.

Immer mehr Erholungssuchende stellen fest, wie wohltuend der Schlaf mit einem Nackenstützkissen ist. Diese Spezialkissen fördern eine gesunde Haltung im Schlaf, die den Nackenbereich nachhaltig entlastet. Bis zum 12. November liegen im Schlafzentrum Betten Rabolt in der Lange Straße 49 - 51 in Baden-Baden Nackenstützkissen bereit, die zu Testzwecken ausgeliehen werden können. Zuvor wird jedoch, dank wissenschaftlich fundierter Analyse, der optimale Kissenbedarf ermittelt. Mit dem Leihkissen geht es dann nach Hause und in den sicher erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen einfach umgetauscht werden – falls Sie nach der ersten Nacht das neue Kopfkissen überhaupt noch wieder hergeben wollen.

Jahrgang 1942/43
Jahrgangstreffen am Do., 27. Okt., 17 Uhr im Restaurant "Da Salva".

Kath. Kirchenchor St. Laurentius
Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Ganz besonders würden wir uns über neue Sänger/-innen freuen und diese herzlich willkommen heißen.

Obst- und Gartenbauverein
Am Sa., 22. Okt., wird der OGV wegen der großen Nachfrage noch einmal die Kelter in Betrieb nehmen. Anmeldungen bitte telefonisch bei Dieter Dresel, 919643.

Rentnerclub St. Laurentius
Am So., 23. Okt., 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich 40 Jahre Rentnerclub St. Laurentius mit anschließendem kleinen Empfang im Gemeindesaal.

Rentnerclub St. Laurentius und ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde
Am Mi., 26. Okt., gestalten Schüler der Musikschule und Bläsergruppe des Musikvereins sowie das Seniorenorchester des Harmonika-Spielrings gestalten unseren Nachmittag.

Altpapiersammlung
Am Fr., 21. Okt., von 8 bis 19 Uhr veranstaltet die Klasse 9a der Realschule Bad Rotenfels eine Altpapiersammlung. Gerne nehmen wir Ihre Altpapierspenden beim Rohproduktengroßhandel Hurrle in der Rudolf-Harbig-Str. 18 in Ottenau entgegen. Mit dem Erlös möchte die Klasse die Abschlussfahrt finanzieren.

Gesangverein "Frohsinn"
Am Di., 25. Okt., ist um 19 Uhr Singstunde im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels.

Freiolsheim

SC "Mahlberg"
Mountainbike-Treff
Der Mountainbike-Treff geht in die Winterpause. Die neue Saison beginnt wieder im März 2017.
Sportprogramm
Dienstags ist die männliche Jugendgruppe ab 18 Uhr in der Mahlberghalle. **Mittwochs** sind die Freizeitkicker SCM ab 18 Uhr auf dem Kleinspielfeld. **Mittwochs in der Mahlberghalle:** 19 bis 20 Uhr Frauengymnastik, 20 bis 21 Uhr Tischtennis. **Donnerstags in der Mahlberghalle:** 15 bis 16 Uhr Mutter Kind Turnen; 16 bis 17 Uhr Kinder 3 - 5 Jahre Turnen, 17 bis 18 Uhr Kinder 6 - 9 Jahre Turnen, 18 bis 19 Uhr Kinder 9 - 13 Jahre Turnen, 20 bis 21 Uhr Step-Aerobic.
Freitags in der Mahlberghalle: 18:30 Uhr Yoga für Frau und Mann

MusikTheaterWerkstatt
Am So., 6. Nov., findet um 16 Uhr in der Mahlberghalle ein Benefizkonzert zusammen mit dem Kammermusikkreis Rastatt statt. Neben einem Konzert des Orchesters wird als Höhepunkt die Märchenoper „Hänsel und Gretel“ als Orchestersuite gespielt und mit Erzählung vorgetragen. Benefizpartner sind der Kindergarten Freiolsheim, die Flüchtlinge in Moosbronn und Freiolsheim sowie die Fanconi-Anämie-Hilfe. Der Eintritt ist frei; Spenden werden gern entgegengenommen. Mehr Informationen bei: Heide Glasstetter, Tel. 07204 518.

Naturfreundehaus
Am Wochenende Sa., 22. und So., 23. Okt., hat das Naturfreundehaus geöffnet.

Bluegrassfreunde
Am Sa., 22. Okt., findet in der Mahlberghalle das 2. Bluegrasskonzert statt. Es spielen Mart O'Pickers aus Straßburg, Grass Station aus Fürth und Four Wheel Drive aus den Niederlanden. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Karten bei Matthias Walter, Telefon 07204 408 oder an der Abendkasse.

Altpapiersammlung
Die Jugendfeuerwehr der Abt. Freiolsheim führt am Sa., 29. Okt. eine Altpapiersammlung durch. Gesammelt wird in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg. Wir bitten die Bevölkerung das Papier bis 9.30 Uhr gebündelt an der Straße abzustellen. Bitte darauf achten, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

Hörden

Verein für Deutsche Schäferhunde
Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug
Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

Museum Haus Kast
Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Naturfreunde - Senioren
Nächstes Treffen am Do., 27. Okt. Ab Gaggenau Bahnhof um 10.50 Uhr mit dem Bus nach Baden-Baden Geroldsau zum Bütthof. Schwimmbad Ottenau um 11 Uhr. Wer nicht gut laufen kann - es besteht die Möglichkeit zum Abholen an der Endhaltestelle. Fahrkarten werden besorgt.

Michelbach

Turnverein
Nordic Walking/Walking Gruppe
Das Training findet immer samstags um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687 und Jens Pfistner, Telefon 78184.
Gesundheitssport
Dienstags 14.30 bis 16 Uhr funktionelle Gymnastik und Entspannung. Info bei Gertrud Büchinger, Telefon 74129. Wirbelsäulengymnastik mit Körperwahrnehmung und Entspannung dienstags, Gruppe 1 von 18.30 bis 20 Uhr und Gruppe 2 von 20 bis 21.30 Uhr. Info bei Martina Bittmann-Rahner, Telefon 76365.
Fit-For-Me-Gruppe
Wenn du auch das Gefühl hast, dein Körper möchte sich mal wieder bewegen, strecken und dehnen, dann bist du herzlich eingeladen bei uns mitzumachen. Wir bewegen uns immer donnerstags von 19.30 bis 21.15 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach durch unterschiedliche Gymnastikarten. Nähere Infos unter Telefon 77662.

Sportverein
Abteilung Fußball
Training der Aktiven dienstags und freitags 19 Uhr und der alten Herren freitags 17.30 Uhr

Skiclub
Immer mittwochs 18.30 Uhr findet in der Wiesentalhalle in Michelbach die Skigymnasik statt. Das Training ist sehr abwechslungsreich ausgerichtet. Die Übungsinhalte können variabel auf die unterschiedlichen Fitness-Zustände angepasst werden. Gäste sind willkommen.

Altpapiersammlung
Am Sa., 12. Nov., machen die Wilderer die nächste Altpapiersammlung. Die Bevölke-

rung wird gebeten das Papier ab 9 Uhr bereitzustellen. Die zahlreichen Helfer treffen sich ab 8.30 Uhr an der Dreschhalle.

NaturFreunde
Kindervolkstanzgruppe
Probe mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Naturfreundehaus, außer in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.
Mandolinen- und Gitarrenorchester
Nächste Musikprobe ist am Fr., 28. Okt. Neue Musiker sind herzlich willkommen, Unterricht für alle Instrumente möglich. Info bei Elfriede Klumpp, Telefon 2199 oder Heinrich Senger, Telefon 78738. www.naturfreunde-michelbach.de
Naturfreundehaus
Freitag und Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.
Am Sa., 22. Okt., um 19.30 Uhr zeigen die Naturfreunde den Michelbacher Dorf-Film aus den 60er-Jahren. Haus geöffnet ab 18.30 Uhr. Telefon 2230 (AB) oder 07222 7838027 oder per Mail unter naturfreund-mueller@gmail.com
Arbeitseinsatz
Der nächste Arbeitseinsatz am Naturfreundehaus findet am Sa., 22. Okt., um 9 Uhr statt. Alle helfenden Hände sind herzlich willkommen.
Seniorenwandergruppe
Unsere nächste Seniorenwanderung findet am Mi., 26. Okt., statt. Treffpunkt um 14 Uhr am Detscherparkplatz. Wir fahren nach Winkel und parken am Reitplatz. Alles weitere vor Ort. Für Nichtwanderer Treffpunkt um 17 Uhr in "Isabels Hofstube". Info: Rudolf Schmitt, Telefon 73038.

Ottenau

Jahrgang 1939
Am Mi., 26. Okt., um 16 Uhr treffen wir uns am Kreisel Ebersteinstraße zum Spaziergang nach Hörden. Wir kehren um 17 Uhr in der Pizzeria "Casa Rustica" (vorm. "Anker") ein.

Jahrgang 1948/49
Einladung zum jährlichen Kassentreffen am Mo., 31.Okt., 18 Uhr im "Schützenhaus" Ottenau.

Schützenverein
Seniorenstammtisch
Der Seniorenstammtisch des Vereins findet jeden letzten Mittwoch im Monat (26. Oktober) ab 17 Uhr im Schützenhaus Ottenau statt.

Ottenauer Vereinsgemeinschaft (OVG)
Am Di., 25. Okt., 19.30 Uhr, findet im DRK-Depot Ottenau eine wichtige Gesamtsitzung der Mitgliedsvereine der OVG statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Murgfetzer
Die Ottenauer Murgfetzer werden ihr Jubiläumsjahr mit der Teilnahme beim Festumzug beim Freimarkt in Bremen am Sa., 22. Okt., beschließen. Bei diesem Umzug werden bis zu 200.000 Zuschauer erwartet. Von 11 bis 14 Uhr wird beim Fernsehsender "Radio Bremen/NDR" live berichtet. Anschließend werden die Murgfetzer im Bayernzelt auf der Bühne zu hören sein.

Selbach

Radsport
Radsaison-Ende am Sa., 22. Okt., Treffpunkt am Annemasseplatz in Gaggenau, Infotelefon: 3837.

Turnerbund
Nordic Walking
Jeden Samstag um 14 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703, und M. Karusseit, Telefon 71185.
Folklore - Tanz und Entspannung
Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 71325.
Tischtennisabteilung
Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

Obst- und Gartenbauverein
Am Sa., 22. Okt., 9 Uhr, findet der nächste Arbeitseinsatz in der Anlage am Staufenberger Weg statt. Helfer sind herzlich willkommen.
Letzter Frühschoppen
Zum letzten Frühschoppen in diesem Jahr am So., 23. Okt., zwischen 10 und 12 Uhr laden wir unsere Mitglieder sowie interessierte Bürger recht herzlich in unsere Anlage am Staufenberger Weg ein.

Harmonikavereinigung
Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Sulzbach

Obst- und Gartenbauverein
Winterschnittkurs
Einladung auf Sa., 12. Nov., um 13 Uhr an Mitglieder und Interessierte zum diesjährigen Winterschnittkurs. Wir wollen unter fachmännischer Anleitung zeigen und lernen wie Bäume und Sträucher geschnitten werden. Der Treffpunkt ist im Mennäckerweg 6. Zum Abschluss laden wir zu einem Umtrunk ein.
Adventskranzbinden
Wir machen schon heute auch unser Adventskranzbinden am Mi., 23. Nov. aufmerksam. Anmeldungen werden ab sofort von Eveline Neher-Rothenberger, Telefon 77723 angenommen.

Turnverein
Ab Di., 25. Okt., findet wieder ein Kursblock "Wir bewegen was - trommeln auf Bällen" statt. Die Trainingsstunde findet dienstags von 18.30 bis 19.20 Uhr in der Turnhalle statt. Eingeladen sind alle ab der 5. Klasse. Bei Interesse bitte bei Doris Lensing, Telefon 915679, melden. Nach der Fitnessgymnastik mittwochs wird ebenfalls getrommelt.

Kirchen

Kath. Bildungswerk
St. Marien/St. Josef

"Geh und du wirst sehen - Religion ist Erfahrung"

Das Katholische Bildungswerk St. Marien/St. Josef lädt zu diesem Vortrag mit anschließendem Gespräch ins Gemeindezentrum von St. Marien, Gaggenau, Bismarckstraße 51 (kleiner Saal) am Mi., 26. Okt., 19.30 Uhr, ein.
Die Sehnsucht nach einer bereichernden Spiritualität jenseits kirchlicher Konventionen treibt immer mehr Menschen um. Sie hungern nach Erfahrungen.
Michael Albus berichtet in seinem Vortrag von eigenen spirituellen Erfahrungen und mit anderen Menschen. Er beschreibt Wege der Suche und zeigt Zugänge zu einer neuen religiösen Wirklichkeit. Er denkt auch darüber nach welche Konsequenzen die existentiellen Erfahrungen für die Gemeinschaft der Kirche haben. Im Anschluss an den Vortrag steht er zum Gespräch zur Verfügung. Der Referent des Abends ist Honorarprofessor an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg, Buchautor zahlreicher Veröffentlichungen zu gesellschaftlichen, religiösen und spirituellen Themen und verantwortlicher redaktioneller Leiter der Zeitschrift "OST-WEST - Europäische Perspektiven", hrsg. vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und RENOVABIS, Hilfswerk der deutschen Katholiken für die Menschen in Mittel- und Osteuropa.

Der Eintritt ist frei, um eine großzügige Spende für die Lepraärztin Ruth Pfau, deren Arbeit im Laufe des Abends vorgestellt wird, ist erwünscht. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Kath. Gemeinde St. Josef

Englische Chorliteratur

Am So., 30. Okt., werden unter der Leitung von Frank Herm vom Kirchenchor St. Josef/St. Marien und Jungem Chor im Gottesdienst in St.Josef/Gaggenau um 11 Uhr Chorstückezeitgenössischer englischer Komponisten aufgeführt: "Alle Dinge dieser Welt" und "Schau auf die Welt" von J. Rutter sowie "Es ist Weite in Gott´s Gnade" von M. Bevan. Die Begleitung am Klavier übernimmt Katrin Düringer. John Rutter (*1945) gilt gegenwertig als einer der populärsten Komponisten von Chor- und Kirchenmusik.

Kfd St. Josef/St. Marien

Frauenfrühstück

Die katholische Frauengemeinschaft St. Josef/St. Marien lädt am Sa., 22. Okt., von 9 bis 11.30 Uhr mit einem reichhaltigen und gesunden Frühstücksbuffet ins Gemeindehaus St. Josef ein. "Mütter - Töchter: Zwischen Liebe und Konflikt. Was braucht es für eine gelungene Mutter-Tochter-Beziehung? Wie kann der Weg von Abhängigkeit zu Bindung gelingen? Gibt es einen Weg vom Vorwurf zum Verzeihen? Der Vortrag von Petra Würth, Gestalttherapeutin und Autorin, gibt Antworten auf diese und ähnliche Fragen und ist für Frauen aller Konfessionen. Eine Teilnahmegebühr wird erhoben, Kinderbetreuung ist vor Ort.
Anmeldungen bitte an P. Weißhaar, Telefon 919702 oder in den Pfarrämtern St. Josef, Telefon 1470 oder St. Marien, Telefon 3993.

40 Jahre Rentnerclub St. Laurentius

Vor 40 Jahren, genauer gesagt am 21. Januar 1976, lud Herr Pfarr-Rektor Albert Neumaier zum 1. Rentnernachmittag in den alten Gemeindesaal in der Eisenbahnstraße ein. Zu den Verantwortlichen gehörten damals: Leonhard Wagenbrenner (Programmgestaltung), Karl Baumstark (wirtschaftliche Betreuung und Finanzen), Anna Merkel und Klara Holl (Küche und Bewirtung). Man traf sich wöchentlich, jeden Mittwoch. Die Nachmittage waren sehr gefragt und beliebt, so dass aus den anfänglich 70 bis 80 Besuchern bald 100 bis 120 wurden. Somit war einem echten Bedürfnis Rechnung getragen worden.
In den zurückliegenden 40 Jahren waren für die Betreuung der Senioren nach den oben genannten Personen Hans und Christa Heinzel, Franz und Zilla Fütterer und Helga Stahlberger verantwortlich. Gerlinde Merkel und Helga Rehm gehören noch zum jetzigen Team. Wolfgang Rieker, Norbert Förderer, Irmgard Biebaums, Hermengilde Rastaetter sind jetzt für die Programmgestaltung verantworlich, Maria Kaminski, Ruza Plese und Hildegard Stahlberger für Küche und Bewirtung, Gerlinde Merkel für die Finanzen und Helga Rehm organisiert die Ausflüge. Dieses Jubiläum wollen wir mit einem besonderen Gottesdienst am So., 23. Okt., um 9.30 Uhr feiern und laden herzlich dazu ein. Ebenso herzlich laden wir die Pfarrgemeinde und alle Freunde unseres Rentnerclubs zum anschließenden kleinen Emfang ins Gemeindehaus ein. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Seelsorgeeinheit Gaggenau

St. Marien

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 22. Oktober - Missio-Kollekte
10 Uhr Firmgottesdienst mit Domkapitular Dr. Peter Birkhofer
16 Uhr Taufe von Greta Müller
Sonntag, 23. Oktober - Missio-Kollekte
11 Uhr Eucharistiefeier
18 Uhr Rosenkranzandacht
Montag, 24. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe
Dienstag, 25. Oktober
10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 21. Oktober
10 Uhr Wortgottesdienst, **O.-Scherrer-Haus**
10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**
Samstag, 22. Oktober - Missio-Kollekte
11 Uhr Gaggenau liest die Bibel
17 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 23. Oktober- Missio-Kollekte
12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde
Mittwoch, 26. Oktober
7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier), anschließend Rosenkranzgebet
Donnerstag, 27. Oktober
17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels
www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 21. Oktober
18 Uhr Firmgottesdienst mit Domkapitular Dr. Peter Birkhofer
Samstag, 22. Oktober
17 Uhr Beichtgelegenheit (siehe St. Josef)
Sonntag, 23. Oktober - Missio-Kollekte
9.30 Uhr Eucharistiefeier, Jubiläumsgottesdienst 40 Jahre Rentnerclub, anschließend Empfang im Gemeindehaus
9.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der oberen Sakristei
18 Uhr Rosenkranzandacht, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft St. Laurentius
Montag, 24. Oktober
17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche
Dienstag, 25. Oktober
7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)
Mittwoch, 26. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 23. Oktober - Missio-Kollekte
10 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Mila Büchler
14 Uhr Taufe von Leni Marie Schäfer
Dienstag, 25. Oktober
9 Uhr Krankenkommunion
Donnerstag, 27. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 21. Oktober
9 Uhr Rosenkranzgebet
9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse
10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen

10.30 Uhr Gelegenheit zum Beicht- oder Seelsorgegespräch mit Pfr. Förderer
Samstag, 22. Oktober - Missio-Kollekte
17.15 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 23. Oktober - Missio-Kollekte
10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinden
15 Uhr Rosenkranzandacht
Dienstag, 25. Oktober
10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus
16 Uhr Dankmesse anlässlich des 60-jährigen Ehejubiläums (diamantene Hochzeit) von Wilhelm und Elisabeth Essig
18 Uhr Rosenkranz, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**
Mittwoch, 26. Oktober
18.30 Uhr eucharistische Anbetung

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Freitag, 21. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
Samstag, 22. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna Bischweier
Sonntag, 23. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental
11 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
Montag, 24. Oktober
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna Bischweier
Dienstag, 25. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
Donnerstag, 27. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dialog-Café
Wir treffen uns immer mittwochs um 15.30 Uhr im Pfarrheim Oberweier zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Für qualifizierte Kinderbetreuung ist gesorgt. Die Einladung richtet sich ausdrücklich an Einheimische, Flüchtlinge und Gäste, an Jung und Alt. Im Anschluss an das Dialog-Café hat das neu eröffnete Kirchenlädchen geöffnet. Kuchen- und Gebäckspenden sind willkommen. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, bitten wir um Anmeldung bei Irene Merkel, Telefon 07222 41077.

Pfarrbüro Oberweier
Das Pfarrbüro in Oberweier ist im Moment geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Muggensturm oder in Kuppenheim.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Freitag, 21. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 23. Oktober- Patrozinium
10.30 Uhr Festgottesdienst unter Mirwirkung des Kirchenchores, mit Aufnahme der neuen Ministranten, anschließend Stehempfang im Gemeindehaus zur Beauftragung von Ulrike Ziegler, unserer Gemeindereferentin, und Vorstellung von Prof. Dr. Kloppenburg, Kirchenchordirigent
Montag, 24. Oktober
15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Samstag, 22. Oktober
12 Uhr Trauung des Paares Tobias Krämer und Jessica Bastian, Gaggenau
17 Uhr Firmung der SE Ottenau mit den Gernsbacher Firmanden in Obertsrot, Herz-Jesu
Mittwoch, 26. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Selbach

Samstag, 22. Oktober
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Donnerstag, 27. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Sonntag, 23. Oktober
18 Uhr feierlicher Rosenkranz
Dienstag, 25. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

Proben/Termine

Samstag, 22. Oktober
18 Uhr Flötensoiree der Musikschule, Leitung J. Baier und G. Rademacher, Orgel: W. Bradneck, Markuskirche
Montag, 24. Oktober
19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei im Gemeindezentrum Ottenau. Anschließend Hock
Dienstag, 25. Oktober
18.30 Uhr Probe der "half-past-six-singers", Johannesgemeinde
19 Uhr Literatur im Gespräch, Buch des Abends: Yasmina Reza "Glücklich die Glücklichen", Stadtbibliothek Gaggenau
Mittwoch, 26. Oktober
18.30 Uhr Probe des Posaunenchors, Markusgemeinde

Taizé-Gebet

Die evangelische Johannesgemeinde hält wieder ein Taizé-Gebet in der Johanneskirche. Lieder aus der Brüdergemeinschaft Taizé, Gebete und Stille charakterisieren diese Art von Gottesdienst, der Christen aller Konfessionen anspricht. Dabei soll auch mit einer Lichterfeier der neue Sonntag begrüßt werden. Auch Einzelsegnungen sind möglich. Das Gebet findet am Sa., 22. Okt., um 18.30 Uhr statt.

SonntagAbend bei Johannes

Ein kulinarisch–johanneischer Abend
Der Abend besteht aus einem feinen mehrgängigen Abendessen, dazwischen gibt es Texte und Musik also Kulinarisches mit Geistreichem - am So., 6. Nov., um 18 Uhr.
Während der Menüfolge werden jeweils drei berühmte Johannesse vorgestellt. Johannes, Johann auch Jean, John, Yannis wie sie alle heißen und hießen - vom Altertum bis hin zur Neuzeit, aus der Welt des christlichen Glaubens, der Geschichte bis hin zur Popmusik. Wer es diesmal sein wird, wird erst am Abend verraten - einige Johannesse sind auf dem Plakat abgebildet.
Die Teilnehmerzahl ist auf dreißig begrenzt. Für das Menü wird ein Unkostenbeitrag erhoben, Getränke extra. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Mi., 2. Nov., unter Telefon 4634, Fax 919116 oder per E-Mail unter Johannesgemeinde@freenet.de

Markus-anders-Gottesdienst: "Von der Freiheit"

Gesprächspartner im Markus-anders-Gottesdienst am So., 30. Okt., um 18 Uhr ist Karl-Heinz Dümmig, Seelsorger in der JVA Karlsruhe und JAA Rastatt. Er berichtet u.a. mit Bildern von seiner Arbeit im Gefängnis. Auf diesem Hintergrund kommt das Thema Freiheit zur Sprache und die Frage, wie sich Freiheit und Verantwortung aufeinander beziehen. Leitend ist Martin Luthers berühmte Umschreibung der "Freiheit eines Christenmenschen": "Ein Christenmensch ist

ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan. Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan." Der junge Chor Eintracht Au singt Lieder von der Freiheit. Markus-anders-Gottesdienste laden Menschen ein, die neugierig sind und gerne nachdenken und sich mit anderen darüber austauschen, welche Bedeutung der Glaube für unser Leben und unseren Alltag hat. Im Anschluss Einladung zu einem Glas im Kirchenbistro.

Markusgemeinde

Evangelisches Pfarramt Gaggenau
markus.gaggenau@t-online.de

Sonntag, 23. Oktober
10.15 Uhr Gottesdienst, Schuldekan i. R. Koppe
Mittwoch, 26. Oktober
15 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus
Donnerstag, 27. Oktober
15 Uhr Jung- und Alt-Nachmittag, Thema: "Heimat", Gemeindesaal, Amalienbergstraße 12

Johannesgemeinde

Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels
Johannesgemeinde@freenet.de

Samstag, 22. Oktober
18.30 Uhr Taizégebet mit Gebeten und Stille. Mit der Lichtfeier wollen wir den neuen Sonntag begrüßen.
Sonntag, 13. Oktober
18.15 Uhr Gottesdienst am Sonntag-ABEND (Pfr. Velimsky), Vorstellung der neuen Konfirmand(en)/-innen, der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder
Montag, 24. Oktober
15 Uhr Krabbelgruppe
Dienstag, 25. Oktober
19 Uhr Grüner Gockel
Mittwoch, 26. Oktober
19 Uhr Gemeindebeiratssitzung mit den Konfirmanden

Lukasgemeinde

Evangelisches Pfarramt Ottenau
lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 20. Oktober
17.30 bis 19 Uhr "Luchs", (Jungpfadfinder Jahrgang 2005 - 2006).
Leitung: Desiree Groß (gdesi15@aol.com), Rainer Klix
Freitag, 21. Oktober
17.30 bis 19 Uhr "Braunbären" (Pfadfinder Jahrgang 2003 und älter). Leiter: Franziska Fürniß, Marco Kappenberger und Sabrina Merkel, Infos bei franziska.fuerniss@gmx.net
17.30 bis 19 Uhr "Biber (Wölflinge" Jahrgang 2007 - 2009) Leiter Desirée Groß, Infos bei gdesi15@aol.com
Sonntag, 23. Oktober
Kirche Ottenau
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Kampschröer

Radfahrerkirche Hörden
9 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrin. Kampschröer

Mittwoch, 26. Oktober
15.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Gemeindezentrum

Evang. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 21. Oktober
19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markusgemeinde Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn
Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 23. Oktober
9 Uhr Gottesdienst, Prädikant Lothar Friedrich
Montag, 24. Oktober
15 Uhr Frauenkreis, Gemeinderaum im Alten Rathaus
Mittwoch, 26. Oktober
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Neusatz, Martin-Luther-Saal

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 20. Oktober
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Weisheit ist besser als Gold. Bibellesen: Sprüche 12 - 16.
Uns im Dienst verbessern
19.30 Uhr Unser Leben als Christ.
Video: Fertig zum Antworten?
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Gottes Königreich regiert." Dynamische Prediger in einer Zeit der Erprobung.
Sonntag, 23. Oktober
10 Uhr öffentlicher Vortrag: In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden.
10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachtturm": Erkennst du, wie wichtig es ist, andere zu schulen?
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Bitte beachten

Annahmeschluss für „kirchliche Nachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 23. Oktober
17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 21. Oktober
14 bis 16 Uhr Hausaufgabenbetreuung (Info-Telefon 6390994 oder 07204 294)
17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 2125)
19 Uhr Alpha - der Kurs für Sinnsucher
Sonntag, 23. Oktober
10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270
Dienstag, 25. Oktober
15 Uhr Seniorenkreis

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12, in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 22. Oktober
12.30 Uhr
Sonntag, 23. Oktober
12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels
Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 23. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 26. Oktober
19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /
Ecke Bismarckstraße

Freitag, 21. Oktober
19 Uhr Jugendorchesterprobe in Ettlingen
20 Uhr Jugendchorprobe in Ettlingen
Samstag, 22. Oktober
14 Uhr Bezirksorchesterprobe in KA-West
14 Uhr Projektchorprobe in KA-Mitte
Sonntag, 23. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Ettlingen
14 Uhr Projektchor- und Bezirksorchesterprobe in KA-Mitte

Montag, 24. Oktober
18.45 Uhr Jugendaktivität: Besuch der Moschee (mit Führung), Treffpunkt KA-West
Dienstag, 25. Oktober
18.15 Uhr Religionsunterricht
20 Uhr Singstunde
Donnerstag, 27. Oktober
20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/ Gruppe Gaggenau www.adventisten.de

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

Deutsch-italienischer Freundeskreis

Einladung zur Taberna

"Erzähl mir von dir, Papa ..." - Das ist die Geschichte eines Gastarbeiterkindes, der zu Beginn der sechziger Jahre mit seiner Mutter und drei kleineren Geschwistern voller Hoffnungen und mit viel Neugier in ein kleines Schwarwald-städtchen kommt. Die Familie zieht dem Vater nach, der schon neun Monate zuvor mit einem zweijährigen Arbeitsvertrag als Schmied einwanderte. In dem kleinen Ort sind sie die erste sogenannte Gastarbeiterfamilie. Die Taberna findet am Fr., 28. Okt., um 19.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses St. Jodok in Ottenau statt. Zu diesem interessanten Vortrag in deutscher Sprache, Referent ist Giuseppe Boscia, sind außer den Mitgliedern des Vereins auch weitere Interessenten recht herzlich eingeladen. Anmeldungen bei Jeanette Florus, Telefon 1345, E-Mail: jeanetteflorus@t-online.de oder Werner Windt, Telefon 985346, E-Mail: info@dif-gaggenau.de gebeten. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Fotoclub 76 Gaggenau

Erfahrungsaustausch zur Facebook-Nutzung

Der Fotoclub '76 Gaggenau lädt am Di., 25. Okt., 19 Uhr, in die Alte Schule in Ottenau, Marx-Straße 7, zu einem Erfahrungsaustausch mit dem Thema Facebook-Nutzung ein. Nach einer kurzen Einführung zu Nutzen, Vorteilen und Gefahren von Facebook sowie einer beispielhaften Anmeldung und dem Üben des Einstellens von Artikeln, Fotos und ganzen Fotoalben werden Erfahrungen ausgetauscht. Wer üben möchte, bitte eigenen Laptop mitbringen. Gäste sind willkommen.

Gesamtelternbeirat der Gaggenauer Schulen

1. Sitzung des Gesamtelternbeirats

Die 1. GEB-Sitzung im Schuljahr 2016/17 findet am Di., 29. Nov., um 19 Uhr im Gasthaus "Pfeffermühle" statt. Die Einladungen werden über die Schulleitungen an die Elternbeiratsvorsitzenden und deren Stellvertreter weitergeleitet. Rückfragen können an die GEB-Vorsitzende Elke Krieg über die E-Mail-Adresse elkekrieg@aol.com gestellt werden.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Apfel-Großerntetag

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal wird am Sa., 22. Okt., einen weiteren Großerntetag auf Streuobstwiesen in der Region veranstalten. Menschen mit und ohne Behinderung sammeln gemeinsam Äpfel: Eine Vielzahl außergewöhnlicher Begegnungen beim Ernten und beim Vesper danach sind garantiert. Wer sich direkt als "Erntehelfer" beteiligen möchte oder als Fahrer mit Fahrzeug bei dem Transport zur Verfügung stellt, ist herzlich willkommen. Ebenso besteht die Möglichkeit, bereits geerntete Äpfel bei der Lebenshilfe abzugeben. Treffpunkt ist um 9 Uhr bei den Murgtal-Werkstätten, Pionierweg 3-4, Ottenau. Um besser planen zu können, nehmen gerne Kerstin Heiß, Telefon 6808 77611, und Ute Stoll, Telefon 6808 130, Anmeldungen entgegen.

Panthers - Gaggenau

Spielergebnisse

1. Herren Bezirksklasse: SG FDS/Baiersbronn - Panthers Gaggenau 26:27 (14:14). In einem bis zum Schlusspfiff spannenden und umkämpften Spiel schafften die Panthers den dringend notwendigen Auswärtssieg. Zu Beginn des Spieles übernahmen die Panthers die Initiative und warfen mit schön herausgespielten Treffern einen 4-Tore-Vorsprung zum 3:7. Dafür mitverantwortlich war Torwart Y. Hitscherich, der in dieser Phase kaum zu bezwingen war. Nach der 15. Min. spielten die Panthers ihre Angriffe nicht mehr zwingend durch und brachten so die Gastgeber ins Spiel zurück. Zwar konnten sich die Panthers beim 9:12 und 10:13 nochmals etwas Luft verschaffen, doch in der 27. Min. schaffte die SG beim 13:13 erstmals wieder den Ausgleich. Mit einem 14:14-Unentschieden wurden die Seiten gewechselt. Nach der Pause waren zunächst die Gastgeber etwas dominanter und zielstrebiger. Schiedsrichter Brunner schied danach verletzungsbedingt aus und das Spiel wurde von nur noch einem SR zu Ende geleitet. Beim 21:18 für die SG FDS/Baiersbronn schien eine kleine Vorentscheidung über den Sieger der Partie gefallen zu sein. Aber die Panthers kamen zurück und schafften beim 21:21 wieder den Ausgleich. Danach bot sich den Zuschauern dann ein Herzschlagfinale. Zweimal ging die SG mit einem Treffer in Führung - die Panthers konnten egalisieren. Dann führten die Panthers drei Minuten vor Ende mit 24:25; die SG FDS/Baiersbronn konnte ausgleichen und ihrerseits mit 26:25 in Front ziehen. A. Koinzer schaffte wieder das Unentschieden und J. Deck legte mit einer schönen Einzelleistung sogar ein Tor vor (Spielzeit 58:57). Den Gastgeber blieb danach noch mehr als eine Minute Spielzeit, um die Partie wieder ausgeglichen zu gestalten. Aber jetzt war die Panthers-Abwehr voll auf der Höhe und kämpfte verbissen um diesen Auswärtssieg. Nun gilt es die anstehenden drei Wochen Spielpause den guten Rhythmus zu konservieren. Tore: Koinzer 9/5, Isufi 4, Deck, Lang je 3, Friedrich, Höwing, Spallek je 2, Martin, Wagner je 1. **1. Frauen Landesliga:** 23:24-Heimspielniederlage gegen den Tabellenführer ASV Ottenhöfen. Die Mannschaft von Trainer R. Kotz ging schnell mit 3:0 Toren in Führung. Danach fand der Tabellenführer zu seinem Spiel und konnte die Begegnung ausgeglichen bestreiten. Dennoch ging Ottenhöfen zur Halbzeit mit 11:12 in Führung. Nach der Pause konnte H. Stößer den Ausgleich zum 12:12 erzielen, dann setzte sich Ottenhöfen auf 12:16 ab. Aber die Panthers kämpften sich wieder bis auf ein Tor heran. Leider war es der Mannschaft vergönnt den Ausgleich noch zu erzielen. Tore: Huber, Förderer je 4, Obreiter, Stößer, Ebert je 3, Geiges, Höwing je 2, Schmitt, Haitz je 1. Am Sa., 22. Okt., 18 Uhr, SV Schutterzell - Panthers Gaggenau in der Riedhalle, Neuried-Ichenheim. **2. Herren Kreisklasse A:** Panthers Gaggenau II - HR RA/Niederbühl II 25:34. **3. Herren Kreisklasse B:** SG FDS/Baiersbronn II - Panthers Gaggenau III 28:37.

Bitte beachten

Annahmeschluss für „Vereinsnachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

Abt. Jugend

Jugendergebnisse

A-Jugend Panthers Gagg. - HR RA/Niederb 39:41. **B-Jugend** TuS Helmlingen - Panthers Gagg. 40:23. **D-Jugend** SG FDS/Baiers - Panthers Gagg. 18:11. **E-Jugend** HSG Hardt 2 - Panthers Gagg. 0:4

Spiele am Wochenende

Sa., 22. Okt., Realschulsporthalle Rotenfels: D-Jugend 14.30 Uhr Panthers Gagg. - TuS Helmlingen; C-Mädchen 16 Uhr Panthers Gagg. - HSG Rheinmünster; B-Jugend 17.30 Uhr Panthers Gagg. - SG Otter/Großw; 3. Herren 19 Uhr Panthers Gagg. 3 - SUS Achern. So., 23. Okt., Realschulsporthalle Rotenfels: E-Mädchen 13.30 Uhr Panthers Gagg. - SG Mugg/Kupp; D-Mädchen 15 Uhr Panthers Gagg. - SG FDS/Baiers. Auswärtsspiele am Sa., 22. Okt., 1. Frauen 18 Uhr SV Schutterz. - Panthers Gagg. So., 23. Okt., A-Jugend 17.15 Uhr ASV Ottenhöfen - Panthers Gagg. In der Sporthalle Niederbühl: F-Mädchen 13 Uhr SG Otter/Großw 4 - Panthers Gagg. 2; F- Mädchen 13.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - HR RA/Niederb 2; F- Mädchen 14 Uhr SG FDS/Baiers 2 - Panthers Gagg. 2.

SG Stern Gaggenau, Sparte Laufen

Baden-Marathon

Am 25. September lockte der beliebte Baden-Marathon wieder unzählige Läufer und Läuferinnen nach Karlsruhe. Dieses Jahr zum ersten Mal mit Start und Ziel in der dm-Arena. Pünktlich um 9 Uhr konnten zehn Läufer/-innen und eine Marathon-Staffel der SG Stern Gaggenau die neue Strecke in Angriff nehmen. Die ersten 4 km führten über die B36 in die Stadt, bevor es auf der Kaiserallee in die Weststadt ging. Am ZKM vorbei und über die Alb musste man eine Schleife drehen, die durch Beiertheim-Bulach ging. Dort herrschte, wie immer, tolle Stimmung! Weiter am Europabad vorbei, durch Grünwinkel und der letzte Kilometer auf dem Radweg parallel zur B36. Der Zieleinlauf auf dem roten Teppich war in Messehalle 2 der dm-Arena. Ein ganz anderes Gefühl, wie die Jahre zuvor im Beiertheimer Stadion. Zum ersten Mal konnte der Marathon dieses Jahr auch als 4er-Staffel gelaufen werden. Die 42 km wurden in 15/9/12 und 6 km aufgeteilt. Unser Mixed-Team mit Daniel Gröner, Bernd Waschilowsky, Steffi Weiß und David Gandolfo konnte mit einer schnellen Gesamtlaufzeit von 3:32:56 h Platz 10 erreichen. Tolle Leistung bei 227 gemischten Staffeln!

Biathlon in Rheinstetten

Der Begriff Biathlon kommt aus dem Griechischen und steht für den Zweikampf und wird eigentlich im Winter auf Langlaufski und Schießen durchgeführt. Am 9. Oktober fand in Rheinstetten die 2. Auflage des Biathlons mit "Laufen und Schießen" statt. 9 Startgruppen mit jeweils 10 Teilnehmern wurden in der Zeit von 10 bis 15.20 Uhr gestartet. Der Ablauf war wie folgt: 1,2 km auf einer Wendestrecke laufen, 5 Schuss liegend mit dem Kleinkalibergewehr auf eine Zielschiebe von 11 cm in 50 m Entfernung schießen, Laufen, Schießen, Laufen, Schießen, Laufen, Schießen, Laufen - das waren insgesamt 6 km und 20 Schuss. Jeder Fehlschuss wurde mit 30 Strafsekunden zu der Laufzeit addiert. Eine sehr anstrengende Sache, denn jeder von uns gab beim Laufen sein Bestes! Die Ergebnisse (Laufzeit addiert mit Fehlschüssen): Daniel Gröner 36:29 min, AK Platz 6; Stephanie Weiß 45:36 min, AK Platz 2; Brigitte Merkel 46:04 min, AK Platz 2; Doris Feichtenbeiner 47:45 min, AK Platz 2 und in der Jugend startete Max Feichtenbeiner auf der kürzeren Distanz mit 13:23 min, AK Platz 2.

Ski-Club Gaggenau

Brettelsmarkt

Am Sa., 22. Okt., findet im Foyer der Traischbach-Sporthalle der Brettelsmarkt des Ski-Clubs Gaggenau statt. Es können neue und gebrauchte Wintersportartikel verkauft und erworben werden. Die angebotene Ware muss voll funktionsfähig sein und dem aktuellen technischen Stand entsprechen. Annahme der Ski-, Snowboard- und Langlauf-Ausrüstung ist von 8.30 bis 10 Uhr, der Verkauf findet von 11.30 bis 13 Uhr statt. Während der Warenannahme und dem Verkauf stehen die Ski- und Snowboardlehrer der DSV-Skischule Gaggenau mit fachkundiger Beratung zur Verfügung. Von 13.30 bis 14.30 Uhr kann die nicht verkaufte Ware sowie der Verkaufserlös abgeholt werden. Die Skischule informiert außerdem über das geplante Skikursprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie über die Wintersportausfahrten in der kommenden Saison. Bindungseinstellung und Beratung vor Ort erfolgt durch den langjährigen Kooperationspartner "Sporthaus Fischer". Für das leibliche Wohl sorgt die Ski-Club-Jugend mit einem Kaffee- und Kuchenstand. Weitere Infos unter www.sc-gaggenau.de

Vereinsnachrichten

Schicken Sie Ihre Bilder und Berichte an E-Mail: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

TBG zeigt gute Saisonform

Am vergangenen Wochenende nahm die Schwimmabteilung des TB Gaggenau am Wettkampf in Stutensee teil. Insgesamt nahmen die 15 Athletinnen und Athleten 36 Medaillen mit nach Hause.

Tosca Försching (Jahrgang 2002) siegte bei allen Strecken über 50-Meter-Freistil, -Rücken und -Schmetterling und über 100-Meter-Rücken und -Schmetterling und schwamm bei der 100-Meter-Schmetterling-Distanz neuen Vereinsrekord. Mia Krieg (Jg 2003) gewann ebenfalls Gold bei allen Starts über 50-Meter-Schmetterling und -Brust, 100-Meter-Brust und -Freistil und über 200-Meter-Lagen mit neuem Vereinsrekord. Dejan Kasic (Jg 2001) vergoldete seine beiden Starts über 100-Meter-Rücken und 200-Meter-Schmetterling mit neuem Vereinsrekord. Jenny Wildersinn (Jg 1999) gewann die Goldmedaille über 50-Meter-Brust, -Rücken und -Freistil und Bronze über 100-Meter-Freistil. Marie Braunagel (Jg 1999) vergoldete ihre Starts über 100-Meter-Brust und 200-Meter-Freistil und versilberte den über 200-Meter-Brust. Nele Krieg (Jg 2003) gewann ihre Rennen über 50- und 200-Meter-Rücken souverän. Leon Weber (Jg 2005) gewann sein Rennen über 50-Meter-Brust und wurde Zweiter über 100- und 200-Meter-Brust. Trainer Timo Krempel (Jg 1993) sicherte sich den Sieg über 200-Meter-Lagen und den 2. Platz über 100-Meter-Lagen. Anna Finke (Jg 2001) versilberte ihren Start über 100-Meter-Brust und gewann über 200-Meter-Lagen ihren Jahrgang, Vivien Venator (Jg 2004) wurde Erste über 100-Meter-Brust und Dritte über 200-Meter-Lagen. Lara Kreideweis gewann ebenfalls einmal Gold über 50-Meter-Freistil und einmal Bronze über 100-Meter-Brust. Larissa Dietrich (Jg 2002) schwamm trotz Verletzung zu zwei Bronzemedaillen über 100- und 200- Meter-Freistil. Jeweils eine Silbermedaille durften Marie Westermann (Jg 2001) über 200-Meter-Lagen und Lasse Krieg (Jg 2005) über 50-Meter-Brust entgegen nehmen. Dominik Bisch (Jg 2005) schrammte nur um 9 Hundertstel am Podium vorbei und wurde unglücklicher Vierter über 50-Meter-Rücken.

VFB Gaggenau Abt. Fußball

Hohe Auswärtsniederlage

FV Iffezheim - VFB 6:0 (3:0). Der FV Iffezheim zeigte von der ersten Minute an, wer Herr im eigenen Hause war. Die

Gastgeber schnürten den VFB in der eigenen Hälfte ein und, nachdem sie schon einige vielversprechende Chancen vergeben hatten, passten sie Mitte der ersten Halbzeit mit zwei ebenso sehenswerten wie unhaltbaren Distanzschüssen das Ergebnis dem Spielverlauf an. Kurz vor der Pause nutzten sie dann eine Unsicherheit in der VFB-Abwehr zum dritten und endgültig entscheidenden Treffer. Nach dem Seitenwechsel ließ es der FV Iffezheim etwas gemütlicher angehen, dafür sorgten dann teilweise haarstäubende Abwehrfehler der Gäste für weitere drei Gegentreffer. Der VFB hielt sich nach der Pause wohl etwas häufiger in der Hälfte der Gastgeber auf, hatte aber über die gesamte Spielzeit keine einzige vernünftige Torchance. So zeigte sich erneut, dass das VFB-Team auch in der Kreisliga A gegen gut strukturierte, solide und kampfstarke Mannschaften häufig nur zum mittelprächtigen Sparringspartner taugt. Am letzten Sonntag präsentierte man sich jedenfalls über 90 Minuten mutlos, kraftlos und ideenlos. Das Trainerteam hat jetzt sicher alle Hände voll zu tun, die desolate Vorstellung von Iffezheim aus den Köpfen der Spieler zu bringen, damit das Team beim "6-Punkte-Spiel" gegen Türkiyemspor ein anderes Gesicht zeigt. Das "Traischbach-Derby" findet am So., 23. Okt., um 15 Uhr statt. **FV Iffezheim II - VFB II 0:0.** Das Spitzenspiel der Reserveliga endete mit einem leistungsgerechten, torlosen Remis. Beim Heimspiel gegen die zweite Mannschaft von Türkiyemspor sollte das Team von Giovanni Zarbo am So., 23. Okt., um 13.15 Uhr wieder drei Punkte einfahren.

FV Bad Rotenfels

Tabellenplatz drei erreicht

Vor stattlicher Kulisse gewann der FV Bad Rotenfels am Sonntag das richtungsweisende Heimspiel gegen den FC Ottenhöfen und entschädigte mit dem zweiten Heimsieg innerhalb von zwei Wochen die eigenen Zuschauer für die mäßigen Heimauftritte in der Vergangenheit. Von Beginn an agierte die Mannschaft couragiert und ließ keinen Zweifel an ihrem unbedingten Siegeswillen aufkommen. Auf dem Feld drückte sich dies durch engagiert geführte Zweikämpfe aus, sodass die spielerisch starken Gegner kaum zur Entfaltung kamen. In der Offensive spielte sich der FVR immer wieder gute Chancen heraus. Allerdings fanden weder ein Distanzschuss von J. Schröder in der 18. Minute, noch eine Direktabnahme von T. Kasch in der 20. Minute ihr Ziel. Besser machte es der - wieder einmal - herausragend aufspielende D. Zimmer in der 37. Minute. Nach einem langen Ball von L. Weber ließ Zimmer zwei seiner Gegenspieler aussteigen und vollendete in unnachahmlicher Torjägermanier von halbrechts zum 1:0 für den FVR. Nach dem Pausentee verflachte die Partie ein wenig. Der FVR stand allerdings nach wie vor kompakt und ließ kaum Chancen der Gäste zu. In der 85. Spielminute hatte R. Benkler nach einem Zuckerpass des eingewechselten S. Hertweck die Entscheidung auf dem Fuß, scheiterte aber an Gästetorwart M. Bühler. Dieser war es auch, der seine Mannen zwei Minuten später im Spiel hielt, als er einen Flachschuss von J. Schröder gerade noch um den Pfosten lenkte. Im Anschluss erhöhte Ottenhöfen den Druck, ohne jedoch zu nennenswerten Chancen zu kommen. So blieb es beim knappen, aber vollkommen verdienten Sieg des FVR. Die **zweite Mannschaft** brachte sich nach einer guten Vorstellung beim Tabellenführer selbst um den Lohn. Das Team von Trainer C. Zapf erarbeitete sich vor allem in der ersten Halbzeit gute Chancen, ohne jedoch die verdiente Führung zu erzielen. Diese gelang in der 61. Spielminute als eine Freistoßflanke von P. Rieger an Freund und Feind vorbeisegelte und S. Kölmel am langen Pfosten goldrichtig stand. Nach einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr kamen die Gäste kurz vor Spielende mit ihrer zweiten echten Torchance zum schmeichelhaften 1:1. Am So., 23. Okt., treten beide Mannschaften beim VFB Unzhurst an. Anstoß der Ersten ist 15 Uhr, die Zweite bestreitet um 13.15 Uhr das Vorspiel.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend

Jugendergebnisse

Die **A-Junioren** gewannen unter der Woche mit 4:2 bei der SG Sandweier. Die Tore erzielten N. Prinzinger, P. Rothenberger, J. Dittmann und E. Weickenmeier. Das zweite Spiel innerhalb von einer Woche absolvierte das Team bei der SG Ulm. Die Begegnung endete 1:1. Das Tor des Tages erzielte N. Prinzinger. Nach verhaltenem Saisonstart findet die neuformierte **B-Jugend** immer besser zusammen. So konnte der Tabellenzweite aus Niederbühl trotz großer Verletzungs- und Krankheitssorgen sogar in Unterzahl mit 3:1 bezwungen werden (Tore: Enis, Leon, Daniel. H.). Gegen die SG Wiesenbach 2 folgte ein ungefährdeter 8:1-Kantersieg, der bei besserer Chancenverwertung auch noch deutlich höher hätte ausfallen können (Tore: Enis 3, Leon 3, Daniel H. 2). Ein äußerst erfolgreiches Wochenende hatten die **C-Junioren** des FV Bad Rotenfels. Nach Toren von Niklas Hirth, Moritz Herm und Giovanni Germinelli gewann die **C2** gegen die Mannschaft von Durmersheim mit 3:1. Einen Kantersieg holte mit 9:2 die **C1-Junioren** in der Bezirksliga. Nach Toren von 5x Max Breschendorf, 2x Valentin Kövesdi, Bleon Laiq, Fabrizio Rossiello. Auch im vierten Saisonspiel blieben die **E2-Junioren** ungeschlagen und gewannen nach gutem Spiel verdient mit 7:3 gegen den SV Niederbühl. Tore: Marko (2), Silas, Marcel, Damien, Emir und Mohammed.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Konzert

Am So., 30. Okt., um 17 Uhr veranstaltet der GV "Frohsinn" Bad Rotenfels unter der Leitung von Musikdirektor Peter Laskowski sein letztes Konzert in diesem Jahr, das aus Krankheitsgründen mehrmals verschoben werden musste. Aus Platzgründen und wegen der Barierefreiheit ist die Veranstaltung im Gemeindehaus St. Laurentius. Der Eintritt ist frei, es darf aber gespendet werden. Der Erlös geht zu Gunsten vom Gemeindehaus.

Menschen für St. Laurentius

Jahreshauptversammlung mit buntem Programm

Am Fr., 28. Okt., um 19.30 Uhr, findet im Gemeindehaus St. Laurentius in Bad Rotenfels die Jahreshauptversammlung des Vereins "Menschen für St. Laurentius" statt. Das abwechslungsreiche Programm bietet von der musikalischen Einstimmung durch Norbert Förderer am Flügel, über einen Rückblick sowie die Vorschau auf geplante Veranstaltungen auch einen unterhaltsamen Film von Walter Fischer über die Aktivitäten, die der Verein zum 975-jährigen Jubiläum von Bad Rotenfels beigetragen hat. Vor der Versammlung findet um 18.30 Uhr eine Abendmesse statt. Neben den Mitgliedern sind auch alle Interessierten eingeladen.

Reitgemeinschaft Winkel

Jugendreiterspiele

Am Samstag wurden auf der Anlage der Reitgemeinschaft Winkel die jährlichen Jugendreiterspiele des Reiterrings Mittelbaden ausgetragen. Die Mannschaften, jeweils bestehend aus vier Reiterinnen und einem Pferd, absolvierten einen Reiterwettbewerb, einen Theorieteil und die Praxis rund ums Pferd. Bewertet wurden die Leistungen der jungen Reiterinnen

Die Teilnehmer der Jugendreiterspiele, die von der Reitgemeinschaft Winkel veranstaltet wurden. *Foto: privat*

von den Richterinnen Gaby Wollny und Judith Gingelmaier. Die Gastgeber der Reitgemeinschaft Winkel durften sich in der Mannschaftswertung über den Sieg freuen. Der Reit- und Rennverein Iffezheim belegte den zweiten Platz. Der dritte Platz ging an den Reitclub Baden-Baden. Auf dem vierten Platz landete der Reitverein Muggensturm, auf dem fünften Platz der Reit- und Fahrverein Loffenau und auf dem sechsten Platz der Reitverein Langenunger Hof Sinzheim. Die Einzelwertung konnte Lena Droll vom Reitverein Langenunger Hof Sinzheim für sich entscheiden, gefolgt von Jaqueline Braun auf dem zweiten Platz und Maren Voncina auf dem dritten Platz, beide RG Winkel. Die Siegerehrung nahm die neue Jugendwartin des Reiterrings, Katharina Maier, vor.

Turnerbund Bad Rotenfels

Turn-Show anlässlich des 125-jährigen Jubiläums

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres laden wir herzlich am Sa., 29. Okt., um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) zu unserer Turn-Show in der Realschulsporthalle Bad Rotenfels ein. Der Turnerbund präsentiert seine Gruppen und begrüßt auch Gruppen aus den Gaggenauer Turnvereinen und des TV Schonach.
Karten gibt es im Vorverkauf bei Schuh-Wick und bei den TBR-Übungsleitern.

TB Bad Rotenfels
Turnabteilung

Freizeit-Volleyball für Jugendliche

Habt ihr Lust auf Volleyball, Spaß und Bewegung. Dann seid ihr beim TBR Bad Rotenfels genau richtig. Ab sofort bieten wir immer dienstags in der Realschulsporthalle von 18 bis 19 Uhr Freizeit-Volleyball für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren an. Wenn ihr neugierig seid, kommt einfach vorbei und probiert es aus**.** Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 985449.

Neue Sportliche Herausforderung mit Parlour-Training

Immer mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Eichelbergschulturnhalle Rotenfels (Eingang katholischer Kindergarten) für Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren. Bei "Parkour" handelt es sich darum, auf einem hindernisreichen Parkour möglichst effizient von einem Punkt A zu einem Punkt B zu gelangen. Dabei werden motorische Fähigkeiten entwickelt und erlernt. Im Vordergrund stehen dabei turnerische, akrobatische und teilweise auch leichtathletische Bewegungsformen. Zielsetzungen sind vor allem: Steigerung der Bewegungsfähigkeit, realistische Einschätzung räumlicher Dimensionen und kreative Lösung von Hindernisproblemen. Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 985449.

Skatfreunde Bad Rotenfels

Gründungspokal-ausspielung

Am 8. Oktober stand die Ausspielung des Gründungspokals 2016 auf dem Terminplan der Skatfreunde Bad Rotenfels.
Vorstand und Spielwart Werner Löffler, begrüßte die Clubmitglieder zu drei Serien à 48 Spielen, nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes. Nach der 1. Serie führte Peter Hecker mit 1.403 Punkte, vor Walter Liedtke mit 1.053 P. und knapp dahinter Gert Weber mit 1.052 P. Am Ende der 2. Serie behauptete P. Hecker die Führung mit 2.468 P. , vor W. Liedke mit 2.321 P. und Bernd Mätzler mit 2.252 P. Danach ging es in die alles entscheidende 3. Serie in der die Punktbesten zusammn an einem Tisch saßen. Nach zähem Ringen verteidigte P. Hecker mit nochmals 1.052 P. die Führung und siegte mit insgesamt 3.520 P. vor B. Mätzler mit 3.255 P. und W. Liedtke mit 3.231 P. Anschließend wurde mit einem gemeinsamen Abendessen in entspannter Runde, ein harmonisch verlaufener Wettkampftag abgeschlossen.
Rückblickend ist noch zu berichten, dass am 24. Sept. 2016 in Malsch, B. Mätzler Nordbadischer Einzelmeister wurde. Da dieses Turnier gleichzeitig das erste von zwei Qualifikationsturnieren zur baden-württemberigschen Einzelmeisterschaft war, hat er gute Chancen, sich dafür zu qualifizieren. Interessierte Skatspieler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen.

FV Hörden

Gute Gesamtleistung

Den 3. Heimsieg in Folge feierte der FV Hörden am Sonntag auf der Essel. Das 1:0 verbunden mit 3 Punkten verschafft dem FVH erstmal einen Abstand zu den Abstiegsregionen. Bei optimalen äußeren Bedingungen entwickelte sich vor ansehnlicher Kulisse eine kurzweilige Begegnung. Der personell etwas veränderte FVH setzte auf kompakte Defensive und ein dichtes Mittelfeld. Diese Maßnahmen erwiesen sich als effektiv, denn die Gäste erspielten sich über die gesamte Spielzeit gesehen nur zwei Tormöglichkeiten. Nach einer Anlaufzeit legte der FV Hörden seine dezente Zurückhaltung ab, spielte immer mutiger nach vorne und erarbeitete sich ein deutliches Torchancenplus gegen die unsicher wirkende Abwehr des Tabellenzweiten. Hatte die Mannschaft noch Pech nach 60 Minuten als der Unparteiische ein Tor aberkannte, so konnte sich die Truppe nach 81 Minuten über den längst fälligen und verdienten Führungstreffer freuen. Schütze des goldenen Tores war Manuel Hecker, der dem FV Hörden mit diesem Treffer 3 wichtige Punkte sicherte. Bestätigt die Mannschaft am So., 23. Okt., 15 Uhr, in Niederbühl die gute geschlossene Teamleistung, dann ist mehr als nur ein Remis möglich. Die **FVH-Reserve** spielte Remis. In der Schlussphase wurden beste Chancen vergeben. Torschützen beim 2:2 waren Michael Merz und Marco Puttbrese. Die Mannschaft spielt in Niederbühl am So., 23. Okt., um 13.15 Uhr.

Naturfreunde Hörden

Schlachtfest

Am Sa., 22. Okt., ab 15 Uhr und So., 23. Okt., ab 11 Uhr ist es wieder so weit. Die NaturFreunde Hörden veranstalten ihr traditionelles Schlachtfest im NaturFreundehaus in Hörden.

Wie gewohnt gibt es viele Leckereien. Auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen stehen bereit. Hierzu möchten wir die Bevölkerung recht herzlich einladen.

SV Michelbach, Abt. Fußball

Deutlich unterlegen beim Tabellenführer

Beim amtierenden Tabellenführer FC Gernsbach setzte es mit 6:0 auch in dieser Höhe eine verdiente Auswärtsniederlage. Vor allem spielerisch war man den Einheimischen unterlegen, welche bereits nach 10 Spielminuten mit 1:0 in Führung gingen. In der 14. Minute lochte Pechvogel Maxi Lampe den Ball ins eigene Tor zum 2:0. In der Folgezeit sah man ein zerfahrenes Spiel auf beiden Seiten, so dass es auch mit 2:0 in die Halbzeitpause ging. Im zweiten Spielabschnitt gelang auf Michelbacher Seite so gut wie gar nichts. Gegen das schnelle und präzise Direktspiel der Einheimischen hatte man wenig Mittel entgegenzusetzen. So setzte es in der 57. Minute durch einen platzierten Schuss das 3:0. Im Spiel nach vorne agierte Michelbach zu harmlos und unkonzentriert, so dass es in der 70. Minute das 4:0 setzte. Durch zwei weitere Treffer in der Folgezeit erhöhte Gernsbach locker auf 6:0. Lediglich in der 81. Minute hatte Michelbach auf der Habenseite eine erste Torgefahr über einen Standard. Auch in der 90. Minute konnte Raul auf SVM Seite den Ball aus aussichtsreicher Position nicht unterbringen, so dass man ohne Torerfolg und Punkte die Heimreise antreten musste. **FC Gernsbach II - SV Michelbach II 1:2 (1:1).** Die erneut ersatzgeschwächte SVM-Reservemannschaft setzte beim FC Gernsbach ihren ersten Sieg in der noch jungen Spielrunde. Garant für den Erfolg war mit Sicherheit eine vorbildliche und mannschaftliche Leistung mit einem läuferisch und spielerisch überragenden Martin Herm. Die Tore für Michelbach erzielten Martin Herm und der Gernsbacher Schlussmann als Eigentor. Am So., 23. Okt., 15 Uhr, spielt der SVM im Auswärtsspiel beim Tabellennachbar Frankonia Rastatt. Die SVM Reserve spielt das Vorspiel um 13.15 Uhr. Weitere Infos und Bilder vom Spieltag in Gernsbach online unter www.sportvereinmichelbach.de

Spieltermine der E-Junioren:
22. Oktober, SpVgg. Ottenau - SV Michelbach, Murgstadion Ottenau; 29. Oktober VfR Bischweier - SV Michelbach, Sportplatz Bischweier; 12. November SV Bietigheim - SV Michelbach, Sportplatz Bietigheim.

TV Michelbach

Gelungener Gauligaauftakt

Leistungsturnen weiblich: Die Turnerinnen des TV Michelbach der Jahrgänge 2004 und älter traten am 14. Oktober zum Vorkampf der Gauliga C-Klasse in Bischweier gegen sieben andere Gauvereine an. Die Mannschaft stellte sich nach dem zweiten Platz in der Pflichtklasse im vergangenen Jahr erstmals den höheren Anforderungen der Kürübungen der LK4. Das Team von Gabi Koßmann zeigte sich gut vorbereitet und begann am Sprung gleich mit sicheren Überschlägen und holte bereits am ersten Gerät 11 Gerätepunkte. Beim Stufenbarren zeigten die Mädchen dann Nerven und mussten einige unnötige Fehlerabzüge hinnehmen. Trotzdem erturnte die Mannschaft das drittbeste Ergebnis im Feld und weitere 10 Gerätepunkte. Am Balken lag das Team durch ein paar Unsicherheiten im Mittelfeld. Das letzte Gerät war der Boden. Hier konnten unsere Turnerinnen nochmals mit eindrucksvollen Übungen 10 Gerätepunkte holen. Am Ende erturnte sich die TVM-Mannschaft (132,2) den dritten Tabellenplatz hinter Bischweier (142,05) und Rastatt-Rheinau (135,15). Im Einsatz waren Jasmin Holfelder, Lea Kovacevic, Emma Fischer, Marie Hilt, Fabienne Siebnich, Laura Nufer und Nadine Rost. Kampfrichterin war Janina Heberle. Der Endkampf findet am 12. November in Ottenau statt.

Sauerkrauttag beim Obst- und Gartenbauverein Michelbach: Mitglieder des OGV boten die Möglichkeit, das Kraut an der Dreschhalle zu hobeln. Der Sauerkrauttag trägt jedes Jahr dazu bei, traditionelles Handwerk nicht in Vergessenheit geraten zu lassen und gut erhaltene Gerätschaften weiterhin zu nutzen. Am Ende der Aktion wurden auf diese Art und Weise ca. 60 kg Kraut mit reiner Muskelkraft geschnitten. Foto: privat

Vorkampf in Iffezheim
Leistungsturnen männlich: Am 15. Oktober fand in Iffezheim der diesjährige Vorkampf für die Herbstmeisterschaft statt. Der TVM war mit 4 Rigen vertreten und erreichte folgende Plätze: **M8 I**: Enrico, Luis R. und Christian, 6. Platz; **M8 II**: Jonas, Jona, Tom, Luis W. und Luca, 4. Platz; **M10**: Maxim, Sascha, Gustav, Joshua, Timo und Fabian, 2. Platz; **M12**: Adrian, Samuel, Robin, Ben und Odin, 4. Platz.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Nächstes Keschtefest

Der Musikverein "Eichelberg" Oberweier veranstaltet von Sa., 22. bis Mo., 24. Okt., sein alljährliches Keschtefest und möchte Ihnen wieder ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm über alle drei Festtage anbieten. Am **Samstag** unterhält Sie ab 16.30 Uhr der Musikverein Loffenau mit flotter Blasmusik. Die offizielle Festeröffnung ist um 19.30 Uhr mit dem Fassanstich durch Oberbürgermeister Christof Florus und unserer Ortsvorsteherin Rosalinde Balzer. Erleben Sie anschließend eine "Hüttengaudi", einen musikalischen Unterhaltungsabend voller Stimmung und Überraschungen mit den "Eichelbergmusikanten" und feiern Sie danach mit uns eine Schlagerparty. DJ Matti wird für Sie die Hits der letzten Jahrzehnte auflegen. Der Gesangverein Oberweier eröffnet am **Sonntag** um 10.30 Uhr den Festbetrieb. Im Anschluss daran erwartet Sie "Blasmusik Nonstop" mit den Musikvereinen aus Staufenberg, Bischweier, Muggensturm und Selbach, die Sie bestens unterhalten werden. Um 15 Uhr wird eine geführte Wanderung über den Keschteweg in Oberweier angeboten. Am **Montag** spielen zum Festbeginn um 15 Uhr erneut die "Eichelbergmusikanten". Ab 19.30 wird der Musikverein Elchesheim-Illingen für einen stimmungsvollen Abschluss des Festwochenendes sorgen. Freuen Sie sich auf kulinarische Leckerbissen aus den Töpfen unserer Festköche, die wir Ihnen an allen drei Tagen servieren: Spaghetti Bolognese oder mit Keschte-Pesto, Rinderbrust mit Meerrettichsoße und Salzkartoffeln, Lachs und Seezunge an Rieslingsoße mit Butternudeln und Wildschweingulasch mit Spätzle. Außerdem halten wir stets ein umfangreiches Torten- und Kuchenbüfett für Sie bereit. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Sportvereinigung Ottenau

Weihnachtspreisrätsel

Die Sportvereinigung Ottenau veranstaltet auf ihrer Internetseite www.spvgg-ottenau.de für alle Freunde und Mitglieder des Vereins ein interessantes Weihnachtspreisrätsel unter dem Motto: "Wer kennt denn diese Leute noch". Machen Sie alle mit, es lohnt sich, es sind auch schöne Preise zu gewinnen und Spaß macht es auch. Oma und Opa können bestimmt bei der Auswahl der Namen helfen. Das Ergebnis kann man direkt auf unserer Internetseite ausfüllen und abschicken, per E-Mail info@spvgg-ottenau.de oder per Fax 984622.

SV Ottenau,
Abt. Fußball

Ottenau unterliegt in Unterzahl

Spvgg Ottenau - TuS Oppenau 2:4. Die Oppenauer kommen langsam aber sicher immer besser in Fahrt und stellten sich als bislang stärkster Gegner im Murgstadion vor. Die Gäste waren der Sportvereinigung zwar spielerisch überlegen, aber die Sportvereinigung konnte immer wieder ihre gefährlichen Konter vortragen. So war es auch in der 14. Minute, in der S. Cuttica schön freigespielt wurde und er den Ball aus 20 Meter ins Tordreieck zirkelte. Im Laufe der ersten Halbzeit hatten sowohl die Gäste auch als die Sportvereinigung gute Tormöglichkeiten, aber meist waren die Keeper Sieger oder die Bälle verfehlten knapp das Tor. Die Undiszipliniertheit von Dotter, der kurz vor der Pause wegen Nachtretens vom Platz flog, erwies sich als Bärendienst.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit zog sich die in Unterzahl spielende Sportvereinigung komplett in die Defensive zurück und die Gäste kamen immer besser ins Spiel. Nach dem Dreifachschlag von Keller, Huber und Vogt innerhalb von fünf Minuten war die Partie entschieden. Patrick Ebler erzielte in der 77. Minute den 2:4-Anschlusstreffer. Jetzt konnte sich die Sportvereinigung etwas aus der Defensive lösen und setzte die Gäste nochmals mächtig unter Druck, aber man hatte kein Glück im Abschluss.

Nachdem man in den beiden Heimspielen gegen den SV Sinzheim und gegen den TuS Oppenau zu Hause nicht punkten konnte, reist das Team um Trainer Thomas Gerold zum Derby nach Durmersheim. Das wird eine ganz schwierige Aufgabe, denn die Durmersheimer haben gar nichts zu verlieren und können ganz befreit aufspielen. Gespannt sein darf man wie die Mannschaft die rotgesperrten Mantel und Dotter und die Verletzten Weiler und Wittur verkraften wird.

Spvgg Ottenau 2 – FV Rauental 0:1

Im Vorspiel der Reserve gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Rauental hatte diese Pech, denn erst in der 88. Minute konnten die Gäste den Siegtreffer erzielen. Die Rauentäler waren zwar über die gesamte Spielzeit hinweg die bessere Mannschaft hatte aber im Spielverlauf mehrere hochkarätige Torchancen vergeben. Am Ende fehlten nur zwei Minuten und die Überraschung wäre perfekt gewesen. Am So., 23. Okt., trifft man auf den FC Durmersheim, der sich bis dato auch schwer tut in der Liga.

SV Ottenau,
Abt. Tischtennis

Vereinsmeisterschaften

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften setzte sich Favorit L. Mai durch. Zum Beginn starteten alle Teilnehmer in einem gemeinsamen Teilnehmerfeld. Nach einer ersten Gruppenphase ordneten sich die Teilnehmer in die Wettbewerbe Herren A und Herren B ein. Bei Ersterem konnte sich Mai im Finale gegen M. Herm durchsetzen. Den 3. Platz teilten sich A. Kirchner und Jungtalent S. Weiler. Im Herren B-Feld stand nach einem knappen Finalsieg über S. Debelt M. Frey an der Spitze. Dritter wurde Nachwuchsspieler L. Merz.

Ergebnisse

Badenliga, Herren: SV Niklashausen I - Spvgg Ottenau I 9:3; **Landesliga, Herren:** Spvgg Ottenau II - TTV Muckenschopf I 9:2; **Bezirksliga, Herren:** TTF Rastatt II - Spvgg Ottenau III 6:9; **Kreisklasse A, Herren:** TTG Ötigheim I - Spvgg Ottenau V 9:2; **Kreisklasse B, Herren:** TSV Loffenau I - Spvgg Ottenau VI 9:7, TTV Au am Rhein II - Spvgg Ottenau VI 9:2; **Kreisklasse C, Herren:** Spvgg Ottenau VII -TV Bühl II 9:0; **Bezirksliga, Jungen:** Spvgg Ottenau III - TTV Muckenschopf I 8:1; **Kreisklasse A, Schüler:** Spvgg Ottenau I - TV Weisenach I 6:0. **Badenliga Tischtennis:** Sa., 22. Okt., 17.30 Uhr, Spvgg Ottenau I - TV Mosbach I. Nach der ersten Saisonniederlage (3:9) vergangenes Wochenende beim neuen Tabellenführer SV Niklashausen I rutschte die Erste in der Tabelle etwas ab und befindet sich nun mit 5:3-Punkten auf dem 5. Tabellenrang! Am Samstag in der Jakob-Scheuring-Halle in Ottenau will man wieder Punkte einfahren. Dort geht es gegen den punktgleichen TV Mosbach I. Der Gast ist dabei mit folgender Aufstellung zu erwarten: H. Wirkner und S. Fetzner belegen das vordere Paarkreuz und sind mit Bilanzen von 7:1- bzw. 4:2-Siegen sehr gut in die Saison gestartet. Es folgen I. Takac, der im mittleren Paarkreuz noch unbesiegt ist, und A. Härle (3:4). Schwächer besetzt sind die Mosbacher auf den hinteren Platten mit N. Sejdijevic (1:2) und M. Frick (1:4). Ottenaus Erste läuft mit folgenden sechs Mannen auf: M. Palatinus und L. Mai auf den Brettern 1 und 2, die beide mit einer Bilanz von 4:4 aus den ersten Saisonspielen hinausgegangen sind. Noch Potenzial nach oben herrscht im mittleren Paarkreuz, in dem K. Vranjic (3:5) und A. Schweikert (0:5) antreten werden. Im starken letzten Paarkreuz muss der verhinderte J. Deschner durch L. Biedermann ersetzt werden, der jedoch in der 2. Mannschaft gute Leistungen zeigte. A. Kawka (5:2) belegt unverändert Platte 5.

Der Sieger der Vereinsmeisterschaften im Tischtennis der Spvgg Ottenau (v.l.) Alexander Kirchner, Simon Weiler (beide 3.), Lukas Mai (1.) und Martin Herm (2.). Foto: privat